

BISCHOFSZELLER

Marktplatz

Publikationsorgan und Mitteilungsblatt der Stadt Bischofszell und Umgebung



Autos aus dem Pappkarton

Osy Schober, 78 Jahre, sammelt Matchbox Spielzeugautos

INFORMATIONEN AUS
DEM STADTRAT

5

INTERESSANTES AUS DER
GEMEINDE

7

KIRCHGEMEINDEN

32

SCHULGEMEINDE

34



Auf dem Weg – Impression des Monats



Freitag, 28. Februar 2025, 9.55 Uhr: Nadine Burch leitet den Erzähltreff in der Bibliothek Bischofszell und begeistert 17 Kinder und deren Begleitung mit Versen Geschichten und Liedern. Nächster Erzähltreff: 25. April von 9.45-10.15 Uhr.

IMPRESSUM

Herausgeber Stadtverwaltung Bischofszell, Rathaus, Marktgasse 11, 9220 Bischofszell | **Leitung** Melanie Siegenthaler, Tel. 071 424 24 24, melanie.siegenthaler@bischofszell.ch, www.bischofszell.ch | **Redaktion, Layout und Inserate** Fabienne Roth, Tel. 071 424 24 24, redaktion@bischofszell.ch und inserate@bischofszell.ch | **Fotos** Mitarbeiter Stadt Bischofszell | **Druck** Artis Druck AG, 9220 Bischofszell | **Papier** Refutura GSM blauer Engel FSC Recycled 100% Altpapier | **Schalteröffnungszeiten** Mo bis Mi 8.00 bis 11.30, 13.30 bis 17.00 Uhr; Do 8.00 bis 11.30, 13.30 bis 18.00 Uhr; Fr 7.00 bis 14.00 Uhr durchgehend

Feedback Bitte senden Sie Ihr Feedback an stadt@bischofszell.ch

Die nächste Ausgabe erscheint am 30. April 2025

Eine penible Ordnung herrscht bei seinen Matchbox Autos. Sie stehen in Reih und Glied in der Vitrine hinter Glas. Eine ähnliche Aufgeräumtheit strahlen auch die Wohnung und Osy Schober selbst aus.



Zusammen mit seiner Lebenspartnerin ist er seit elf Jahren an der Rofenstrasse, mit direkter Sicht auf die angrenzenden Fussballfelder im Bruggfeld, zu Hause. Viele Jahre hat er als Disponent bei Coca Cola gearbeitet und Fahrzeuge und Lastwagen für Touren eingeteilt. «Sonst habe ich aber keine besondere Affinität zu Autos», gibt er zu. Mit Stolz und leuchtenden Augen erzählt er über das Auto aus dem Pappkarton und seine grosse Sammelleidenschaft.

Autos aus den 50er Jahren

Wer vermutet, dass seine ersten Exemplare noch aus seiner Kindheit stammen, der irrt. Erst vor 17 Jahren haben ihn die kleinen Kult-Flitzer in den Bann gezogen. «Als der Vater meiner Lebenspartnerin verstarb, haben wir seine Matchbox Auto-Sammlung geerbt», klärt Osy Schober auf. «Seit da an führe ich die Sammlung weiter.» Ihn fasziniert die detailgetreue Nachbildung der grossen Fahrzeuge. «Sie sind so klein und doch so kompakt, das gefällt mir.» Gerade weil die Fahrzeuge so klein seien, habe er genügend Platz in der Wohnung für seine Sammlerstücke. Besonders die Oldtimer haben es ihm angetan. Genauer gesagt, Amerikaner aus den 50er Jahren. Wie auch Baumaschinen Fahrzeuge und Lastwagen. Ein besonders auserlesenes Stück das Osy Schober besitzt, ist ein Miniaturmodell der Krönungskutsche von Königin Elisabeth II. «Ich mag den Charme der Autos, wenn zu sehen ist, dass oft mit ihnen gespielt wurde», erklärt der Pensionär und zeigt auf zwei Lastwagen, bei denen der Lack teilweise ab ist. Seine Sammlung umfasst um die 160 Fahrzeuge, katalogisiert sind diese aber nicht. Sein ältestes Modell stammt aus 1946, eines der neusten ist ein Tesla. Auch den Wert seiner Sammlung kennt er nicht. «Sie würde aber schon ein paar Franken abwerfen», ist sich der 78-Jährige sicher. Auf der Internetplattform Ricardo ist er immer auf der Suche nach einem schönen Schnäppchen. Zwischen 1 und 100 Franken werden die Matchbox Autos versteigert, je

nach Seltenheitswert oder Serie. «So viel zahle ich aber nicht. Meine Schmerzgrenze liegt bei etwa 15 Franken.» Werden die Autos in der Original-Kartonschachtel angeboten, steigt der Preis nochmal. Immer wieder kommen neue Matchbox Modelle auf den Markt. «Es gibt immer Neues zu entdecken und ich sammle die Autos auch heute noch gerne», schmunzelt er. Wie die meisten Sammler kauft er lieber, als dass er ein doppeltes Modell hergibt. «Ein Ford aus den 50er Jahren fehlt mir noch, das wäre noch ein Wunschauto für meine Sammlung.»

Matchbox Auto - für ein Mädchen erfunden

«Matchbox Auto» klingt für viele wie ein Zauberwort. Die Mini-Fahrzeuge haben Generationen von Kindern begeistert und inspiriert, ihrer Fantasie im Spiel freien Lauf zu lassen. Überraschenderweise baute der Erfinder das erste Modell nicht für einen autoverrückten Jungen, sondern er wurde von seiner kleinen Tochter inspiriert. Diese durfte ihr Spielzeug nicht mit in die Schule bringen, ausser es war so klein, dass es in eine Streichholzschachtel passte. Damit sie nebst diversen Kriechtieren etwas anderes in der Streichholzschachtel mitnehmen konnte, baute ihr Vater ein Miniaturmodell einer Strassenwalze. Damit war

«EIN FORD AUS DEN 50ER JAHREN WÄRE MEIN TRAUM »

die Legende geboren. Lesney Products aus London übernahm ab 1953 die Produktion und Vermarktung der Spielzeugautos. Seit 1997 gehört das Unternehmen zum amerikanischen Spielwarenkonzern Mattel. Der Name «Matchbox» leitet sich also vom englischen Wort für Streichholzschachtel ab. Anfänglich wurden die kleinen Modelle, zuerst ausschliesslich Nutzfahrzeuge und Baumaschinen, in kleinen Pappkartons, die der Streichholzschachtel nachgebildet waren, vertrieben. In den 1980er-Jahren wurden diese durch Sichtpackungen ersetzt.



Nümänüt



Monika Adam

Monika Adam

Sie wollte gehen. Das Alter zerrte an der Gesundheit und zurrte am langen Leben, das kein einfaches war. Geschwister kamen aus Deutschland angereist, um sich von Monika Adam zu verabschieden. Die 79-jährige Seniorin aus dem Sattelbogen hatte den Tod vor Augen und blieb schliesslich doch noch. Monika Adam ist ein Energiebündel. Sie sagt über sich: «Nichtstun macht mich krank.» Unermüdlich organisiert sie für ihre Mitbewohnerinnen und Mitbewohner im Alters- und Pflegeheim seit Jahren ein zweitägiges Jassturnier. Anfangs musste sie von Zimmer zu Zimmer weichen, um Mitspielerinnen und Mitspieler zu gewinnen, erzählt die stets elegant angezogene Seniorin, die im Rollstuhl sitzt. Wegen diesem Rollstuhl las sie mir vor ein paar Jahren gehörig die Leviten, denn es war ihr nicht möglich, im schmucken Rathaus ohne Lift einen Anlass zu besuchen. Vier starke Bischofszeller Männer trugen sie schliesslich hinauf und wieder hinunter. Monika Adam war 18 Jahre jung, als sie aus Bayern in die Schweiz kam. Sie suchte für ein Jahr Arbeit. Bei einer Familie hütete sie einen Buben. Das verdiente Geld schickte sie jeweils heim. Ein Schachklub half das Heimweh zu überwinden. Die Liebe lud schliesslich zum Bleiben ein. Mit ihrem Mann führte sie ein gutbürgerliches Restaurant in Oettwil am See. Sie bekam zwei Buben und musste mit dem Tod des einen durch einen tragischen Unfall zurechtkommen. Doch Monika Adam weiss heute, dass das Leben nicht nur bitter schmeckt. Ihre Jahre im Sattelbogen gehören zu den besten. Fast jeden Nachmittag koordiniert und organisiert die muntere und schier nimmermüde Seniorin irgendein Spiel unter ihren Mitbewohnerinnen und Mitbewohnern. Monika Adam ist ein gutes Beispiel dafür, dass man als Mensch für die Menschen engagiert bleiben muss. Bis zum Schluss.

Thomas Weingart, Stadtpräsident

INHALT

Aus dem Stadtrat

- 5 Aus dem Stadtrat

- Aus der Gemeinde**
- 6 Baubewilligungen
- 7 Handänderungen
- 8 Ersatzwahl Stadtrat
- 9 Ein Strauss Rosen für die Bevölkerung
- 10 Liegenschaftssteuer
- 11 Kinderrat startete
- 12 Yogamarkt öffnet seine Türen
- 13 Literaria: Impronauten & Tiltanic
- 15 Generationenwechsel bei Widmer
- 16 Aus dem FC
- 17 Neue Uniformen für Stadtmusik
- 19 Schnupperkurs im TCB
- 21 Neues Gewand für Nachtwächter
- 23 3 Orchester - 2 Jubiläen - 1 Sissy
- 24 Helfer für Openair gesucht
- 29 Schnuppern bei Jungwacht Blauring
- 30 Kristallcup Seifenkistenrennen

Aus der Kirche und Schule

- 32 Evangelische Kirchgemeinde
- 33 Katholische Kirchgemeinde
- 34 Volksschulgemeinde

Rubriken

- 2 Auf dem Weg – Impression des Monats
- 3 Nümänüt
- 19 Suchen & Finden
- 25 Veranstaltungskalender
- 27 Rezept des Monats
- 31 Kinderseite
- 36 Politik
- 38 Leserbrief

Nur Original Matchbox Autos

Osy Schober liest gerne und interessiert sich für vieles. Ein geschicktes Händchen beweist er im Nachbau kleiner Western-Städte. Dabei baut er die Gebäude getreu den grossen Originalen aus Holz nach. Auch diese Kunstwerke haben fixe Plätze in den Vitrinen. Und noch eine weitere Sammlung besitzt Osy Schober. Whiskyflaschen. Die Welt des Kultgetränkes fasziniert ihn. «Obwohl ich selbst keinen trinke», lacht er. Diese Leidenschaft rührt noch aus der Zeit, als er einen Weinladen besessen hat. Übrigens schaffen es nur Original Matchbox Autos in die Vitrinen von Osy Schober. Flitzer anderer Marken interessieren ihn nicht. Den Unterschied erkennt er sofort. «Es sind die Räder. Die drehen sich bei den Original Matchbox Autos flüssiger und schneller», kommt es wie aus der Pistole geschossen.

Fabienne Roth

«Sammlerinnen und Sammler» gesucht

Für die aktuelle Titelseite suchen wir Personen, die mit Leidenschaft etwas sammeln. Ob klassische Briefmarken oder etwas ganz verrücktes. Menschen, die eine Passion haben. Wenn Sie so jemand sind oder jemanden kennen, melden Sie sich bitte bei der Redaktion Bischofszeller Marktplatz per E-Mail an redaktion@bischofszell.ch oder per Telefon 071 424 24 24.



Autos in der Original-Kartonschachtel «Matchbox» sind besonders gesucht.

INFORMATIONEN AUS DEN SITZUNGEN VON STADTRAT UND GESCHÄFTSLEITUNG

Abstimmung über Zusammenschluss der Feuerwehren



Die Feuerwehren Bischofszell und Hauptwil-Gottshaus sollen künftig innerhalb eines Zweckverbandes zusammenarbeiten. Damit der Zusammenschluss zu Stande kommt, müssen beide Gemeinden zustimmen. Einen ersten Entscheid fällen die Bischofszeller Stimmberechtigten am 18. Mai an der Urne.

Die Stadt Bischofszell und die Gemeinde Hauptwil-Gottshaus verfügen beide über leistungsstarke und verlässliche Feuerwehren. Gleichzeitig wachsen aber auch die Herausforderungen, denen sich beide Organisationen in den kommenden Jahren stellen müssen, kontinuierlich. Mit der Gründung eines Zweckverbandes «Sitter-Thur» sollen die Aufgaben künftig gemeinsam bewältigt werden. Beide Gemeindebehörden unterstützen das Vorhaben.

Bischofszell entscheidet in zwei Schritten

Dem Zusammenschluss müssen beide Gemeinden zustimmen. Die Abstimmungsverfahren unterscheiden sich jedoch etwas. Die Gemeindeordnung der Stadt Bischofszell sieht vor, dass über Mitgliedschaften in Zweckverbänden an der Urne abgestimmt werden muss. Die Bischofszeller Stimmberechtigten befinden daher am Abstimmungssonntag vom 18. Mai über den Beitritt in den Zweck-

verband «Sitter-Thur» mit dem Organisationsreglement (Statuten).

Bei Zustimmung wird vier Tage später an der Gemeindeversammlung, am 22. Mai, noch über ein neues Feuerschutzreglement abgestimmt. Für den Zusammenschluss braucht es in Bischofszell also quasi ein doppeltes Ja sowohl an der Urne wie auch an der Gemeindeversammlung. In Hauptwil-Gottshaus wird am 10. Juni an der Gemeindeversammlung über das gesamte Paket befunden. Spätestens dann wird bekannt sein, ob der Zusammenschluss umgesetzt werden kann. Damit genügend Zeit für die öffentliche Debatte bleibt, kann die Abstimmungsbotschaft bereits jetzt auf der Website der Stadt eingesehen werden. Ebenfalls digital publiziert werden das Organisations- sowie Feuerschutzreglement.



Zu den Unterlagen

Hochwasserschutz und Revitalisierung Stockerweidbach

Der Stadtrat erteilt den Auftrag für die erste Bauetappe im Hochwasserschutz- und Revitalisierungsprojekt Stockerweidbach im Abschnitt Städeli/Töbeli an die Firma Kreis Wasserbau AG, Weinfelden. Der Auftragsvergabe vorbehalten bleibt die noch ausstehende Projektgenehmigung des Kantons. Der Auftrag wird im Rahmen des bewilligten Investitionsbudgets zum Preis von brutto 510'000 Franken erteilt. Die Bauarbeiten beginnen voraussichtlich im kommenden Mai.

Stadt-Analyse als Grundlage für eine Entwicklungsstrategie

Bischofszell wird sich in den nächsten Jahren sichtbar entwickeln und verändern. Der Stadtrat hat sich zum Ziel gesetzt, die Bevölkerung früh in Mitwirkungsprozesse einzubinden, transparent zu informieren und auf eine breit abgestützte Entfaltung der Gemeinde hinzuwirken. Konkret hat der Stadtrat im Rahmen seiner Legislaturplanung festgelegt, die Teilnahme am Programm «Netzwerk Altstadt» zu prüfen und unter Einbezug der Bevölkerung eine langfristige Strategie für die Stadtentwicklung zu initiieren. In Vorbereitung auf den Strategieprozess beauftragt der Stadtrat den Schweizer Raumplanungsverband EspaceSuisse mit der Erstellung einer Stadt-Analyse. Die Erkenntnisse daraus werden mit einem Referat, verbunden mit einem Netzwerkanlass am 10. November 2025 präsentiert. Eingeladen werden die Quartiervereinspräsidien, Gewerbetreibende sowie Tourismus-Anbieter.

Abschluss Vernehmlassung Förderprogramm Umwelt und Energie

Ende Februar konnte das öffentliche Vernehmlassungsverfahren zu einem städtischen Förderprogramm Umwelt und Energie abgeschlossen werden. Aufgrund der Rückmeldungen beauftragt der Stadtrat die Energie- und Umweltkommission, das dem

Programm zu Grunde liegende Reglement und die Förderungsmassnahmen in einem erweiterten Kreis nochmals zu diskutieren und gegebenenfalls zu überarbeiten. Für die Mitwirkung sollen Vertreterinnen und Vertreter von Ortsparteien und Quartiervereinen sowie weitere interessierte Privatpersonen eingeladen werden. Mit dem Förderprogramm, als Teil seiner Energiestrategie, möchte der Stadtrat seine Verantwortung und Vorbildfunktion in Bezug auf einen nachhaltigen Klima- und Umweltschutz aktiv wahrnehmen.

Einbürgerungen

- Eqimaj Leon, geb. 19.12.2007 in Münsterlingen TG, ledig, kosovarischer Staatsangehöriger, Rofenstrasse 12, Bischofszell
- Hönisch Enrico, geb. 17.07.1982 verheiratet, und Hönisch-Kuhfs Janine, geb. 02.06.1989, verheiratet, gemeinsam mit der Tochter Hönisch Charlin, geb. 20.11.2011 in Münsterlingen TG, deutsche Staatsangehörige, Schulstrasse 6, Halden
- Kovacevic-Mitric Rada, geb. 10.11.1972, verheiratet, bosnisch-herzegowinische Staatsangehörige, Rofenstr. 8, Bischofszell

Prüfung Erwerb Label «Kinderfreundliche Gemeinde»

Der Stadtrat möchte den Erwerb des Labels «Kinderfreundliche Gemeinde» prüfen. Dieses wird durch UNICEF Schweiz und Liechtenstein an Gemeinden verliehen, die ihre Kinderfreundlichkeit systematisch verbessern und sichtbare Resultate für Kinder und Jugendliche erzielen. Über eine Zertifizierung soll jedoch erst entschieden werden, wenn ein Aktionsplan für die kommenden vier Jahre vorliegt. In den Aktionsplan einfließen müssen die Anliegen von Kindern und Jugendlichen. Diese sollen in einem nächsten Schritt im Rahmen von Workshops und Befragungen in enger Zusammenarbeit mit der Volksschulgemeinde abgeholt und erfasst werden.

Fortsetzung der bestehenden Videoüberwachung

Im Rahmen seiner jährlichen Überprüfung des Betriebs von Videoüberwachungsanlagen auf öffentlichem Grund und an öffentlich zugänglichen Orten beschliesst der Stadtrat, die folgenden Standorte zum Schutz von Personen und Sachen weiterhin mit Kameras zu überwachen:

- Schwimmbad Areal
- Areal Schloss / Känzeli
- Abfallsammelstelle Werkhof
- Sporthalle Bruggwiesen / Velo-unterstand

Der Stadtrat behält sich ausserdem vor, neuralgische, mehrfach von Littering und Sprayereien betroffene öffentliche und öffentlich zugängliche Plätze weiterhin sporadisch mit Videokameras zu überwachen. Die Videoüberwachung wird vor Ort erkennbar gemacht. Fehlbares Verhalten wird zur Anzeige gebracht.

Michael Christen, Stadtschreiber
Thomas Weingart, Stadtpräsident

Erteilte Bau- bewilligungen

Bauherr: Antonio Curra, Eichenstrasse 8, Bischofszell

Projekt: Anbau Fertiggarage

Lage: Eichenstrasse 8.1, Parzelle 1804, Bischofszell

Bauherr: Christengemeinde Offenes Haus, Poststrasse 8, Bischofszell

Projekt: Ersatz von bestehenden Rollläden, 1.+2. Obergeschoss

Lage: Poststrasse 8, Parzelle 75, Bischofszell

Bauherr: Guido Widmer, Stockenerstrasse 19, Bischofszell

Projekt: Aussenzugang zu Küche mit Holztreppe

Lage: Stockenerstrasse 19, Parzelle 1651, Bischofszell

Bauherr: Stadt Bischofszell, Marktgasse 11, Bischofszell

Projekt: Hang- und Strassensanierung östliche Lettenstrasse

Lage: Östliche Lettenstrasse, Parzelle 1171 und 871, Bischofszell

Bauherr: Andreas Kreienbühl, Kenzenaustrasse 26, Schweizersholz

Projekt: Nachrüstung eines Holzofens

Lage: Kenzenaustrasse 26, Parzelle 2817, Schweizersholz

Bauherr: Blumen Münger AG, Friedhofstrasse 4, Bischofszell

Projekt: Neubau Holzunterstand mit Lagerplatz

Lage: Friedhofstrasse 4.6, Parzelle 846, Bischofszell

Der Stadtrat lädt ein:

Samstag, 12. April 2025, 10.30 Uhr

Feier zur Verleihung des Schweizer Brunnenpreis durch die Ernst- und Hanna Hauenstein-Stiftung, Museumsgarten

Mittwoch, 7. Mai 2025, 19 Uhr

Inforum: Feuerwehr-Zusammenschluss, Revision Ortsplanung, Rechnung 2024, Rathaus

Sonntag, 18. Mai 2025

Ersatzwahl Stadtrat / Abstimmung Ortsplanung und Feuerwehr, Stimmlokale

Donnerstag, 22. Mai 2025, 20 Uhr

Gemeindeversammlung, Bitzihalle

Handänderungen

Grundstück Nr. 4031, 1365 m², Land, Bleuel

Veräusserer GHW Immobilien AG, Weinfelden

Erwerber Schwarz Jörg und Anna, Bischofszell

Grundstück Nr. 1207, 670 m², Land, Florastrasse 3

Veräusserer Lutz Bärbel, Bischofszell

Erwerber Keller Thomas und Franziska, Zihlschlacht

Grundstück Nr. 79, 181 m², Gerbergasse 12, Wohnhaus

Veräusserer Schett Rosmarie, Sulgen

Erwerber Kreis Stefan und Bohle Dominique, Bischofszell

Amtliche Todesanzeigen

Kägi geb. Götz, Elsbeth (Bethly)
verstorben am 27. Februar 2025,
Jahrgang 1937, verheiratet,
wohnhaft gewesen in Bischofszell,
Esenstrasse 24

Keller, Franz Karl
verstorben am 2. März 2025,
Jahrgang 1953, geschieden,
wohnhaft gewesen in Bischofszell,
Obergasse 14

Fröhlich, Heinrich
verstorben am 9. März 2025,
Jahrgang 1935, verheiratet,
wohnhaft gewesen in Bischofszell,
Sattelbogen

Vier neue Mitarbeiterinnen für den Werkhof

Die vier Ziegen Loic, Paul, Moritz und Lilly kommen diesen Frühling zum ersten Mal für die Stadt zum Einsatz. Sie werden in der Altstadt die Kopfsteinpflaster-Abschnitte vom Unkraut befreien.

Im Rahmen der Rezertifizierung als Energiestadt lässt sich der Stadtrat auf ein Experiment ein. Vier Ziegen sollen das aufwendige Jäten in der Altstadt übernehmen. «Damit kann das Werkhof-Team auf den Einsatz eines Verbrennungsmotors mit Dampfstrahler verzichten und die Unkrautentfernung nahezu CO²-neutral und äusserst umweltfreundlich abwickeln», erklärt Stadtpräsident Thomas Weingart.

Ungewöhnliche Idee aus Nordfrankreich

Ziegen werden vom Menschen seit mehreren tausend Jahren als Nutztiere gehalten. Erst seit wenigen Jahren werden sie als Arbeitstiere auch im städtischen Umfeld eingesetzt. So setzen die Veranstalter des Radsport-Klassikers Paris-Roubaix seit 2023 auf Ziegen als fleissige Helferinnen. Das Radrennen ist für seine Kopfsteinpflaster-Passagen gefürchtet. Auf Teilen der Strecke fressen die Tiere das wachsende Gras aus den Lücken zwischen den Steinen, damit die Profis auf ihren schmalen, schlanken Rennveloreifen nicht weg-

rutschen. Die Energie- und Umweltkommission der Stadt Bischofszell unterbreitete der Exekutive anhand dieses Beispiels den Vorschlag, im historischen Stadtkern Ziegen für die Unkrautentfernung einzusetzen.

Parkierer sind gewarnt

Loic, Paul, Moritz und Lilly konnten im Umfeld eines städtischen Mitarbeiters rekrutiert werden. Sie stehen dem Werkhof jeweils am Dienstagnachmittag unentgeltlich zur Verfügung. Bei ihrem Einsatz werden sie von einer Mitarbeiterin oder einem Mitarbeiter des Werkhofs betreut. Dabei wird insbesondere darauf geachtet, dass die Ziegen mit ihren Hörnern nicht parkende Autos beschädigen. Der Stadtrat bittet um Verständnis, wenn da und dort etwas Ziegendreck liegen bleibt. Die biologische Verwertung des Kots dürfte der Stadt bei der Rezertifizierung als Energiestadt weitere wertvolle Punkte einbringen.

(tw)



Werkhof-Mitarbeiter Kurt Högger ist jeweils am Dienstag mit den Ziegen in der Altstadt auf Unkrautvernichtungstour. (Bild: tw)

Ersatzwahlen Stadtrat: Zwei Kandidierende stellen sich zur Verfügung

Am 18. Mai wählen die Bischofszeller Stimmberechtigten in einer Ersatzwahl ein neues Mitglied im Stadtrat. Mit Michaela Eugster (Die Mitte) und Pascal Mächler (SP) stellen sich zwei Kandidierende für den frei werdenden Sitz zur Wahl.

Am kommenden Wahl- und Abstimmungssonntag vom 18. Mai wird unter anderem ein neues Mitglied im Stadtrat Bischofszell gewählt. Gesucht wird eine Nachfolgerin oder ein Nachfolger von Stadtrat Jorim Schäfer (GLP), welcher sein Amt Ende Juni niederlegen wird. Innerhalb der Einreichfrist sind die folgenden zwei Wahlvorschläge eingegangen:

- Eugster Michaela, Die Mitte
18.08.1984, Bischofszell, Dipl. Pflegefachfrau HF, Ausbildungsverantwortliche
- Mächler Pascal, SP, 07.05.1976,
Bischofszell, Elektromonteur, Sozialpädagoge

Die genannten Personen werden auf die Namenliste (Wahlvorschlagsliste) auf-

genommen, welche Ende April mit den Wahlunterlagen an die Stimmberechtigten versandt wird. Gewählt wird im Majorzwahlverfahren. Es können auch andere, auf der Namenliste nicht aufgeführte Personen gewählt werden. Ein allfälliger zweiter Wahlgang findet am 22. Juni statt.

Stadtkanzlei
Michael Christen, Stadtschreiber

Informationsvielfalt für Eltern

Die Familien wurden mit einer persönlichen Einladung zum diesjährigen «unterwegs miteneand-4» eingeladen. Neu war in diesem Jahr eine Kinderkleider- und Spielsachenbörse im Foyer, bei der sich die Familien mit Babykleidung und Spielzeug eindecken konnten.

Anschliessend lockte die Clownin Liloletta die Besucher und Besucherinnen in den Saal, in dem eine breite Palette an Beratungs- und Freizeitangeboten, Spielgruppen und Kindertagesstätten vorgestellt wurde. An insgesamt 23 Ständen konnten die Kinder anregende Spielmöglichkeiten ausprobieren, während sich die Eltern über die verschiedenen Angebote der Frühen Kindheit informieren konnten.

Die verschiedenen Anbieter und Anbieterinnen standen den Familien mit Rat und Tat zur Seite, was sicher dazu beitrug, Unsicherheiten zu klären und bestmögliche Entscheidungen rund um das Thema Kinderbetreuung und -bildung zu treffen. Die Veranstaltung «unterwegs miteneand-4» in der Bitzihalle Bischofszell von Anfang des Monats war ein voller Erfolg. Ein herzliches Dankeschön an alle Akteure und Akteurinnen für ihr Engagement bei der Organisation dieser gelungenen Veranstaltung.

Andrea Jezek, Daniel Bernet
Fachstelle miteneand-4



Ein Strauss mit Rosen an die Bevölkerung

Eigentlich findet die Rosen- und Kulturwoche nur noch alle zwei Jahre statt. Nun überraschen die Organisatoren mit einer zusätzlichen Veranstaltung zum Start in den Sommer. Am Samstag, 21. Juni wird auf dem Grubplatz beim Bogenturm erstmals der «Rosensamstag» zelebriert. Die OK-Präsidenten Adrian Rüegger und Daniel Frischknecht erklären, wie es dazu kommt und was das Publikum erwartet.



Adrian Rüegger, Franco Capelli, Yvonne Sutter, Thomas Weingart und Daniel Frischknecht (v.l.) freuen sich auf den Rosensamstag.

Was steckt hinter der Idee einen «Rosensamstag» zu organisieren?

Einerseits wollen wir auf die nächste Rosen- und Kulturwoche 2026 aufmerksam machen. Andererseits möchten wir den Bi-

schofszellerinnen und Bischofszeller einen schönen Rosentag ermöglichen. Der Rosensamstag ist Teil des Bischofszeller Rosensommers, bei dem auch wir einen Teil beitragen möchten.

Halb Bischofszell hilft jeweils an der Rosen- und Kulturwoche mit. Wen habt ihr für den Rosensamstag eingespannt?

Ein OK aus Vertretern der Stadt und dem Verein Rosen- und Kulturwoche stemmt die meiste Arbeit. Dazu kommt das Markt-Kafi-Team und mit Pascal Inauen unser Partner für das Catering.

Was dürfen die Besucherinnen und Besucher erwarten?

Neben einem kleinen Markt mit ausgewählten Ständen, Spielmöglichkeiten im Museumsgarten für die Kinder – betreut durch die Ludothek, darf man über den Tag auch zwei Konzerte und ein Theater für die Kinder erleben. Ein Pasta Buffet sowie feine hausgemachte Desserts dürfen ebenso wenig fehlen wie der traditionelle Bieranstich.

Stichwort Konzerte: Dürft ihr das Programm schon verraten?

Die Ostschweizer Spitzenblaskapelle FI-HUSPA wird den Tag eröffnen. Durch den Tag unterhält das Theater Bubu die Kinder und am Abend spielt der Songwriter

Frank Vetter, ein ehemaliger Bischofszeller, auf der Bogenturbühne.

Worin wird sich der Rosensamstag im Vergleich zur Rosenwoche unterscheiden?

Der Rosensamstag soll ein Dankeschön an die Bevölkerung sein, die während der Rosen- und Kulturwoche auch mit Einschränkungen leben muss. Darum ist es uns wichtig, dass das Programm gratis und die Gastronomie zu fairen Preisen angeboten wird. Was bleibt ist der Wunsch, dass man sich am Rosensamstag begegnet und den ganzen Tag geniessen darf.

(tw)

Eröffnung Rosenrundweg

Am Rosensamstag, 21. Juni um 17 Uhr eröffnet die Stadt einen neuen Rundweg von Rosengarten zu Rosengarten. Eine ausgeschilderte Route führt vom Bahnhof aus durch die Altstadt und verbindet alle zehn Rosengärten. Anlässlich der Einweihungsrundgänge berichten Stadtführerinnen und Stadtführer dem Publikum über Vergangenes und Spannendes aus Bischofszell und ausserdem stehen auch szenische Rundgänge mit Schauspielerinnen auf dem Programm.

Einreichung Steuererklärung 2024

Gerne machen wir Sie darauf aufmerksam, dass die Frist zur Einreichung der Steuererklärung 2024 am 30. April 2025 endet.

Sollten Sie diese Frist nicht einhalten können, haben Sie folgende Möglichkeiten eine Fristverlängerung zu beantragen:

- eGovBox unter eFristverlängerungen
- E-Mail an steueramt@bischofszell.ch
- telefonisch unter T 071 424 24 28

- online unter [www.bischofszell.ch / Dienste / Online-Schalter / Online-Dienste / Fristverlängerung Steuererklärung](http://www.bischofszell.ch/Dienste/Online-Schalter/Online-Dienste/Fristverlängerung-Steuererklärung)

Bitte beachten Sie bei der Einreichung, dass die Steuererklärung unterzeichnet und mit dem Hauptformular eingereicht wird. Bei einer elektronischen Übermittlung ist das

Hauptformular zwingend mit der unterzeichneten Quittung einzureichen. Danke, dass Sie Ihre Steuererklärung 2024 zeitnah einreichen.

Steueramt Bischofszell

Stadtrat empfiehlt Ablehnung

Am 18. Mai stimmen die Thurgauer Stimmberechtigten über die Abschaffung der Liegenschaftsteuer ab. Der Stadtrat empfiehlt, die Vorlage abzulehnen. Bei Annahme dieser Steuergesetzänderung fehlen der Stadt künftig jährliche Einnahmen von rund 380'000 Franken.

Die Eigentümerinnen und Eigentümer von Liegenschaften im Kanton Thurgau entscheiden eine jährliche Liegenschaftsteuer. Sie beträgt 0.5 Promille des Verkehrs- und Ertragswerts eines Grundstücks zum 1. Januar des Steuerjahrs. Der Ertrag fällt zu 57% den Gemeinden und 43% dem Kanton zu. Im vergangenen Jahr hat der Grosse Rat der Abschaffung der Liegenschaftsteuer auf den 1. Januar 2029 zugestimmt. Nach Ansicht einer bürgerlichen Mehrheit im Grossen Rat wird Wohneigentum mit der Vermögenssteuer und der Liegenschaftsteuer doppelt besteuert. Gegen das Vorhaben wurde ein Behördenreferendum ergriffen. Das heisst, dass die Thurgauer Bevölkerung am 18. Mai an der Urne über die Abschaffung entscheiden wird.

Den Ausfall müssten auch Mieterinnen und Mieter mittragen

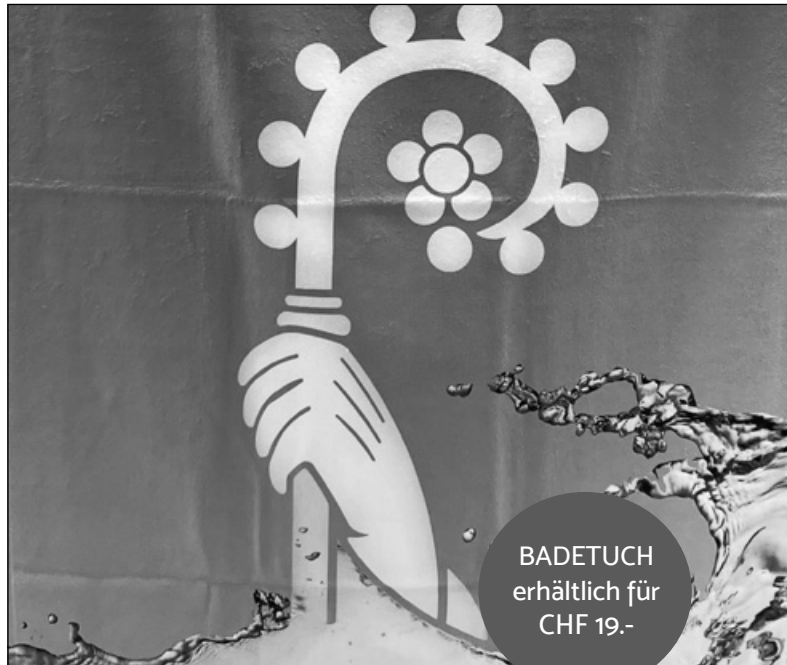
Gemäss der Thurgauer Regierung führt die Abschaffung der Liegenschaftsteuer bei den Gemeinden zu Fehlbeträgen von knapp 20 Millionen Franken und beim Kanton von knapp 15 Millionen Franken. Der Thurgau würde ausserdem auf rund 10 bis 12 Millionen Franken ausserkantonale Steuereinnahmen verzichten, die er von institutionellen Anlegern und Pensionskassen einnimmt. Bei der Stadt würde mit dem Wegfall der Liegenschaftsteuer ein jährliches Loch von rund 380'000 Franken in der Kasse klaffen. Dieser Ausfall liesse sich aufgrund des laufenden Investitionsbedarfs in den Erhalt und die Sanierung der Infrastruktur sowie der Zentrumslast nur durch

Erhöhung des Steuerfusses um drei bis vier Prozentpunkte kompensieren. Auch der Kanton müsste angesichts der angespannten finanziellen Lage den Staatssteuerfuss erhöhen, wie der Regierungsrat in seiner Botschaft schreibt. Für die Liegenschaftseigentümer bliebe somit der gewünschte Effekt aus. Und selbst die Mieterinnen und Mieter müssten die Kompensation über eine Erhöhung der ordentlichen Steuern mittragen.

Aus den genannten Gründen empfiehlt Ihnen der Stadtrat, geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, die kantonale Abstimmungsvorlage abzulehnen.

Stadtrat Bischofszell

Anzeigen



FAN-SHOP ARTIKEL ZUM KAUF

Diverse Bischofszeller Werbeprodukte sind bei Anni's Boutique, Marktgasse 15 sowie im Online-Shop erhältlich.

Schwimmbad
BISCHOFZELL



 Stadt
Bischofszell



NÄCHSTE AUSGABE MARKTPLATZ

Die nächste Ausgabe des Bischofszeller Marktplatz erscheint am:

30. April 2025

Der Redaktions- und Insertionsschluss ist am

20. April 2025

Alle Ausgaben finden Sie jederzeit online unter www.bischofszell.ch/de/aktuelles

 Stadt
Bischofszell

cahaya yoga with sabin

im einklang mit dir
let your light shine



mittwoch 19:00
sittermühle
bischofszell

www.cahaya.yoga

info@cahaya.yoga

076 482 68 68

info und anmeldung
sabin eckmann



Kinderrat startet mit Pizza und Feuerwehr-Abenteuer

Am 12. März fand die erste Sitzung des Kinderrats in diesem Jahr statt – und das ganz nach dem Wunsch der Kinder im Restaurant Caprese bei einer leckeren Pizza. Danach bot die Feuerwehr einen exklusiven Einblick.



Die Kinder konnten die Feuerwehrgardero- be und den Stützpunkt erkunden und sich einen Überblick über die vielseitige Arbeit der Feuerwehr verschaffen. Ausserdem hatten sie die Möglichkeit, verschiedene Einsatzfahrzeuge genauer unter die Lupe zu nehmen und sogar selbst in schwinde- lerregernde Höhen aufzusteigen. Mit einer Feuerwehrleiter wurden sie auf beeindr- ckende 30 Meter angehoben – ein Moment voller Nervenkitzel, der ihnen einen atem- beraubenden Blick über die Stadt bot.

Feuer richtig löschen

Ein weiteres Highlight war die Demon- stration eines Löschversuchs. Die Kinder lernten, wie man Feuer richtig löscht, und konnten hautnah erleben, was passiert, wenn man versuchte, brennendes Öl mit Wasser zu beseitigen.

Es war ein spannender Tag, an dem die Kin- der viele neue Eindrücke sammeln konnten. Der Kinderrat bedankt sich herzlich bei der Feuerwehr Bischofszell für die spannende Führung, die lehrreichen Erklärungen und die beeindruckenden Erlebnisse.

Daniel Bernet und Julianna Frischknecht
Fachstelle Gesellschaft und Gesundheit

Anzeige

SPERRGUT – ENSTSORGUNGS- SERVICE

Hole nach Vereinbarung ab:
Kisten, Kübel, Betten, Pflanzen, Möbel,
Plastik, Metall, Stein, Farben,
Elektrogeräte, etc.
Entsorge fachgerecht in der KVA,
Brocki, Werkhof, etc.
Auch Mithilfe bei Räumung und
Demontagen möglich.
Kosten pauschal ab CHF 10.- oder
nach Aufwand.

Ruedi Hochstrasser, 079 721 01 80



www.bischofszell.ch

Papier & Grünabfuhr



Spezialabfuhren 2024	April	Mai	Juni
Papier / Karton Bischofszell / Schweizersholz / Halden	12.		14.
Grünabfuhr Bischofszell / Stocken	09. 23.	07. 21.	04. 18.
Grünabfuhr Halden / Schweizersholz Stich / Thurfeld	08. 22.	06. 20.	03. 17.

Detaillierte Informationen und Entsorgungspläne finden Sie unter www.kvatg.ch

Ein Ort für Bewegung und Begegnung

Yogamarkt an der Marktgasse 20 öffnet am 26. April 2025 seine Türen.

Mitten im Herzen der Bischofszeller Altstadt, an der Marktgasse 20, entstand in den vergangenen Monaten eine Oase. Die Idee einen Ort für Bewegung und Begegnung, Gutes für den Körper und Raum für Austausch zu schaffen, wuchs schon lange in mir. Ich bin Christina Willi, seit 2019 in Bischofszell wohnhaft, gebürtige Sarganserländerin, Sekundarlehrerin, Mutter und Ehefrau. Als diplomierte und krankenkassenanerkannte Yogalehrerin freue ich mich unheimlich, jetzt meine Vision umsetzen zu können.

Mit einem «Tag der offenen Tür» heisse ich Sie im Yogamarkt am 26. April von 10 – 15 Uhr herzlich willkommen. Sie können so die Räumlichkeiten, das Angebot und die Gesichter hinter Yogamarkt kennenlernen.



Mit dem Yogamarkt möchte ich einen Rückzugsort schaffen und diverse Bewegungsstunden anbieten. Ich würde mich sehr freuen, wenn sich das Angebot künftig um andere Körperschulungen, wie Pilates oder ähnliches erweitern könnte. Daher rührt auch der Name: Wie an einem Markt soll es an der Marktgasse 20 ein breites Angebot an verschiedenen Lektionen geben. Der aktuelle Stundenplan besteht aus verschiedenen Yogastunden, von entspannend, zu dynamisch oder für werdende Mamas. Ich freue mich sehr, Sie auf Ihrem Bewegungsweg ein Stück begleiten zu dürfen. Weitere Infos und Details erhalten Sie unter yogamarkt.ch.

Christina Willi

Anzeigen

gebrüder nater

Haustechnik Installationen • Industriemontagen

Telefon 071 422 35 31 • info@naterag.ch • www.naterag.ch

zur Verstärkung unseres Teams, suchen wir eine passende Persönlichkeit als

Sanitär-Installateur EFZ – 100 %

Ganz nach dem Motto: Qualität ist die beste Werbung, überzeugen wir unsere Kunden seit 1973 von unserer Arbeit.

Es erwarten dich abwechslungsreiche und anspruchsvolle Haustechnik-Arbeiten im Neubau- sowie Sanierungsbereich. Nebst der Freude am erlernten Beruf, ist uns ein kollegiales Miteinander sehr wichtig.

Fühlst Du dich angesprochen - verfügst über eine erfolgreich abgeschlossene Berufsbildung als Sanitärinstallateur EFZ und bist im Besitz des Führerscheins?

Dann erwarten wir gerne deine Bewerbung oder stehen für weitere Auskünfte zur Verfügung:



Gebrüder Nater Betriebs AG
Dorfstrasse 6
9213 Hauptwil
Tel. 071 422 35 31
E-Mail: info@naterag.ch



RENAULT 5 E-TECH ELECTRIC



2025
the car of the year

jetzt
0,99 % Leasing
inkl. Wartung und Versicherung



Angebot gültig für Privatkunden in der Schweiz bei Vertragsabschluss vom 13.03.2025 bis 12.04.2025. 0,99 % Leasing Max: 0,99 % effektiver Jahreszins, Laufzeit 48 Monate, 10 000 km/Jahr, Ratenversicherung, obligatorische Vollkaskoversicherung mit GAP und Wartung inklusive. Beispiel: Renault 5 E-Tech electric evolution 120 PS urban range, 0 g CO₂/km, 15,8 kWh/100 km, Energieeffizienz-Kategorie B, Katalogpreis Fr. 27 500.–, abzüglich Finanzierung-Bonus Fr. 2 000.– = Fr. 25 500.–, Anzahlung Fr. 7 272.–, Restwert Fr. 12 100.–, Leasingrate Fr. 299.–/Monat. Ein Angebot von Mobilize Financial Services, einer Handelsmarke der RCI Finance SA. Die Kreditvergabe ist verboten, falls sie zur Überschuldung des Konsumenten führt. Preise inkl. MwSt. Preisänderungen vorbehalten.

Unsere Neu- und Gebrauchtwagen finde Sie auf garagehofer.ch

Altnau Garage Hofer AG
Amriswil Garage Hofer AG

071 695 11 14
071 410 24 14

Impronauten & Tiltanic

«Impro-Theater-Battle» am Samstag, 26. April 2025, 20.00 Uhr in der Aula Sandbänkli.

Ende April präsentiert die Literaria einen Leckerbissen der besonderen Art:

Eine Impro-Theater-Battle mit den Impronauten aus Basel und Tiltanic aus St. Gallen. Was macht die Kuh in der Sauna? Und wie kriegen wir die da wieder raus? Vor solche Herausforderungen stellt das Publikum die Künstlerinnen und Künstler. Tödliche Gefahren, innige Liebe, schmetternde Arien und verblüffende Lösungen: Nichts ist einstudiert, alles, was auf der Bühne passiert, geschieht aus dem Stegreif. Seit über 20 Jahren improvisieren die beiden Theatergruppen wie die Wilden - und noch immer ist jede Szene eine Premiere!

Das Publikum ist Teil der Battle und gibt den Rahmen vor... Sind SIE ein Teil davon und lassen Sie sich von den Theaterprofis begeistern!

Als Schlusspunkt im Programmjahr

Samstag, 10. Mai 2025: Lotta – Tour_nee
20.00 Uhr Aula Sandbänkli, Türöffnung/
Barbetrieb: 19.00 Uhr

Martin Herzog, Präsident Literaria



Samstag, 26. April 2025

(Achtung: Teilweise sind für diesen Anlass falsche Daten abgedruckt worden!)
20.00 Uhr Aula Sandbänkli, Türöffnung/
Barbetrieb: 19.00 Uhr
Der Vorverkauf ist zu empfehlen. Er läuft in Büchern zum Turm an der Marktgasse 2 in Bischofszell. Reservationen sind über info@literaria.ch möglich.

Erwachsene: Fr. 30.- /
Mitglieder Literaria: Fr. 25.-

Jubiläumsprogramm 175 Jahre Literaria

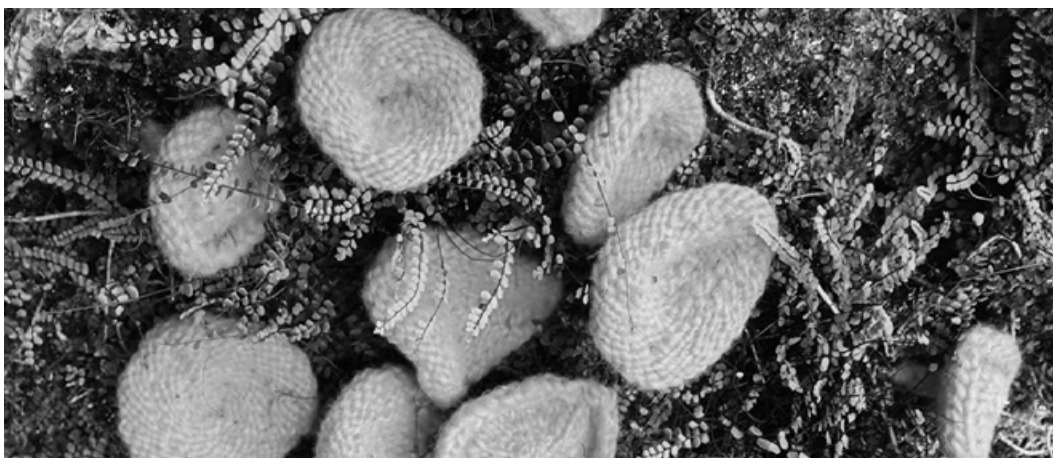
Die ersten Events für das Jubiläumsprogramm der Literaria sind spruchreif. Am Stadtfest ist die Literaria für die Regiobühne am Schwanenplatz verantwortlich. Neben der preisgekrönten Blues Rock Band Blue Deal aus Deutschland und dem über die Grenzen hinaus bekannten Reto Burell treten zehn regionale Bands auf dem Schwanenplatz auf. Am 30. August findet dort auch der Festakt zum Jubiläum der Literaria, u.a. mit Goran Kovacevic und Peter Lenzin, statt.

Definitiv im Jahresprogramm

Zudem bereits definitiv im Jahresprogramm: Patti Basler, Marcel Huwyler, Riklin&Schaub, Bluesmax. Mit weiteren Grössen wie Dachs, Alex Porter, Kiko, Taylor Swift und den Toten Hosen laufen die Verhandlungen erfreulich.

Ausstellung «Verbindungen»

Die Vernissage zur Ausstellung «Verbindungen» findet am Sonntag, 6. April 2025 von 14 – 17 Uhr in der Kobesenmühle Niederhelfenschwil statt.



«Gestrickte Pilze verbinden Menschen» - für Madame Tricot ist dies mehr als ein Motto, es ist gelebte Kunst. Tief verbunden

fühlt sie sich mit der Kobesenmühle, seit sie hier ihre Hochzeit gefeiert hat. Eine Saison lang spriessen nun ihre wundersamen

Pilze zwischen den Blumen des Gartens, während in der Ausstellung ihre Strickkunst eine Verbindung mit den Holzobjekten von Wilhelm Lehmann eingeht.

Weitere Ausstellungssonntage 2025:






4.5. / 1.6. / 6.7. / 3.8. / 7.9. / 14.9. / 5.10. jeweils 14 – 17 Uhr.

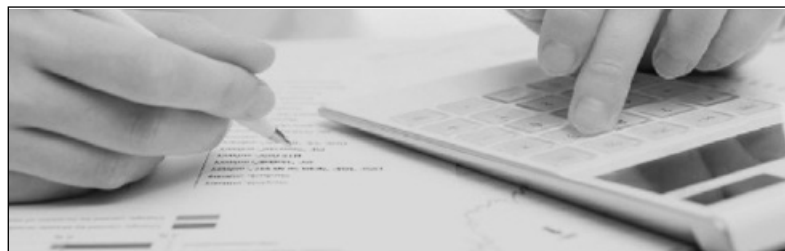
Termine für individuelle Besuche (auch kleine Gruppen) können über unsere Internetseite angefragt werden.

Weitere Informationen unter kobesenmuehle.ch.

Cornelia Scherrer

LÄRM UND ANDERE IMMISSIONEN: DIE WICHTIGSTEN REGELN AUF EINEN BLICK

	<p>Nachruhe Sonntag bis Freitag: 22.00 Uhr bis 06.00 Uhr</p> <p>Freitag bis Sonntag: 23.00 Uhr bis 07.00 Uhr</p>	<p>Hinweise</p> <ul style="list-style-type: none"> • Besonderes Ruhebedürfnis beachten • Jede Art von Lärm vermeiden • Spielgeräte im Freien und Spielplätze nicht mehr benutzen • Keine Abfallsorgung • Bei länger dauernden Veranstaltungen im Freien: Nachbarschaft vorgängig informieren
	<p>Ruhezeiten und Ruhetage Montag bis Samstag: 12.00 Uhr bis 13.00 Uhr und ab 20.00 Uhr</p> <p>Sonn- und Feiertage: ganztägig</p>	<p>Hinweise</p> <ul style="list-style-type: none"> • Besonderes Ruhebedürfnis beachten • Gerätelärm und lärmintensive Unterhaltsarbeiten wie Rasenmähen, Hochdruckreinigen, Bohren etc. vermeiden • Keine Entsorgung von Altglas und Dosen
	<p>Das Abrennen von Feuerwerk und Knallkörpern ist erlaubt Am 1. August: 16.00 Uhr bis 24.00 Uhr</p> <p>Am 31. Dezember: 16.00 Uhr bis 01.00 Uhr (1. Januar)</p>	<p>Hinweise</p> <ul style="list-style-type: none"> • Private (zeitlich begrenzte) Feuerwerke ausserhalb der erlaubten Zeiten benötigen eine Bewilligung der Abteilung Bau und Sicherheit der Stadtverwaltung
	<p>Lichtimmissionen Private Beleuchtungselemente im Freien wie Bildschirme, Gartenbeleuchtungen, Schau-fenster etc.: von 23.00 Uhr bis 06.00 Uhr ausschalten</p>	<p>Hinweise</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ausnahmen gelten für kurzzeitig limitierte Beleuchtungen (z.B. Hauseingänge oder Garagen-einfahrten mit Bewegungsmelder) sowie dauer-hafte Beleuchtungen, die ausschliesslich der Sicher-heit dienen (z.B. Tankstellen, Geldausgabeauto-maten etc.)
	<p>Persönliches Gespräch suchen</p>	<p>Hinweise</p> <ul style="list-style-type: none"> • Suchen Sie immer zuerst das Gespräch mit dem Verursachenden, wenn Sie sich übermässig gestört fühlen • Rücksichtnahme auf der einen und Toleranz auf der anderen Seite sind wichtig • Meldung an die Hausverwaltung, die Vermieterin oder den Vermieter, die Stadtverwaltung oder bei Nachtruhestörungen an die Kantonspolizei, wenn Sie trotz vorgängigem Gespräch übermässig gestört fühlen



BÜRGERINNEN- UND BÜRGERBÜRO

Bietet Unterstützung im Austausch mit Behörden bei folgenden Themen:

- ▶ Hilfe beim Ausfüllen von Formularen
- ▶ Erklären von Korrespondenz
- ▶ Hilfestellung beim Ausfüllen der ersten Steuererklärung

Das Bürgerinnen- und Bürgerbüro ist jeweils am Montag von 16.30 bis 19.00 Uhr geöffnet.
Terminvereinbarungen unter Tel. 079 454 08 70 oder per E-Mail buergerbuero@bischofzell.ch.



EINLADUNG ZUR BRUNNENPREIS- VERLEIHUNG

der Ernst- und Hanna Hauenstein – Stiftung mit Eröffnung Osterbrunnen

Samstag, 12. April 2025
10.30 Uhr
im Museumsgarten
mit anschliessendem Apéro

Generationenwechsel bei Kaminfeger Widmer

Es ist ein Glücksfall für den Glücksbringer und ein Treffer ins Schwarze zugleich: Der Bischofszeller Kaminfegermeister Jörg Widmer übergibt sein Geschäft an seinen Sohn Michael.



Michael (l.) übernimmt den Familienbetrieb in fünfter Generation von seinem Vater Jörg Widmer. (Bild: zvg)

36 Jahre lang leitete Jörg Widmer (69) sein Kaminfeger-Unternehmen für sechs Gemeinden in der Region um Bischofszell. Per April übergibt er die Verantwortung an seinen Sohn Michael, der den Betrieb im Espenpark somit in fünfter Generation weiterführt und sowohl Kaminfeger-

arbeiten wie auch Feuerungskontrollen vornimmt.

Vom Heizungsmonteur zum Kaminfeger

Der 33-Jährige bringt viel Berufserfahrung mit. Bevor er in die Kaminfeger-Branche wechselte, lernte Michael Widmer im Bi-

schofszeller Gewerbebetrieb Buchmüller Heizungsmonteur. Danach ging er die Ausbildung zum Kaminfeger an und war als solcher in der halben Schweiz unterwegs um seine Fähigkeiten zu erweitern: Glarus, Zürich, Wil, Diessenhofen, Waldkirch etc. «Am schönsten war es in Davos», erzählt Michael Widmer, der in seiner Freizeit leidenschaftlich Handball spielt.

Lehrstelle frei

Vater Jörg dankt den Kundinnen und Kunden für die jahrzehntelange, gute Zusammenarbeit und die vielen freudvollen Kontakte. Er arbeitet nach wie vor mit und ist Konzessionsgeber. Auch auf Martin Steiger, einen langjährigen Mitarbeiter, darf sein Sohn Michael weiterhin zählen. Steiger ist seit eindrucksvollen 44 Jahren bei Widmers angestellt. Für eine Lernende oder einen Lernenden hätten Widmers noch Platz in ihrem Betrieb, ebenso für eine ausgebildete Kaminfegerin oder einen Kaminfeger.

(tw)

Für Polina

Der aktuelle Buchtipp von Takis Würger.

Die Vorankündigung des Diogenes Verlags zum «Liebesroman des Jahres» löste bei mir eine Abwehrhaltung aus. Liebesromane gehören nicht zu meiner bevorzugten Lektüre ... Doch die Verlagsvertreterin überzeugte mich, «Für Polina» eine Chance zu geben.

«Das Buch hat mich verzaubert»

Gleich zu Beginn des Romans reist Fritzi Prager nach Lucca – für mich die schönste Stadt in der Toscana – und schon war ich etwas gnädiger gestimmt. Und muss nun zugeben: Das neue Buch von Takis Würger hat mich verzaubert!

Der Roman handelt von Hannes Prager. Er ist ein musikalisches Wunderkind, das die Welt in Tönen wahrnimmt. Für ihn hat jeder Mensch seine eigene Melodie. Als er 14 Jahre alt ist, gibt es einen grossen Bruch in Hannes' Leben und er kann sich jahrelang nicht mehr der Musik hingeben - bis er merkt, dass sie es ist, die ihn ausmacht.

«Für Polina» ist ein musikalisches Buch, mich hat begeistert, wie Würger es schafft, seine Sprachmelodie der Geschichte anzupassen. Neben der Musik erzählt er von Ängsten, Sehnsüchten, Freundschaft, Wahlverwandtschaften, dem sich-selbst-

Finden und ja, auch von der Liebe. Ein berührender Roman, den ich auch Menschen empfehlen kann, die keine Liebesromane lesen.

«Takis Würger folgt seinen Figuren so einfühlsam, dass sein Roman wirkt wie eine berührende Melodie.» Juli Zeh

Wie immer ist unser aktueller Buchtipp erhältlich bei Bücher zum Turm oder ausleihbar in der Bibliothek Bischofszell.

Marion Herzog, Bücher zum Turm

Anstrengende Wochenenden & Trainingslager in der Südtürkei

An den ersten beiden Märzwochenenden herrschte im Vereinsleben des FC Bischofszell Hochbetrieb.

Neben dem alljährlichen internationalen Hallenturnier am 1./2. März und 8./9. März, fand am 2. Wochenende auch die Bischofszeller Fasnacht statt. Die ganze Verpflegung und der Spielbetrieb am Turnier, sowie auch der Auf- & Abbau der Bar mit dem Festbetrieb haben etliche Vereinsmitglieder und zusätzliche Freiwillige benötigt. Der Dank gilt allen, die an diesen Wochenenden mitgeholfen haben, diese Events sauber über die Bühne zu bringen. Top Einsatz! Merci, ohne eure Bereitschaft wären solche Events nicht umsetzbar. Gleich in der folgenden Woche machte sich die 1. Mannschaft auf den Weg in die Süd-

türkei ins Trainingslager. Bei warmen 25°C und Sonnenschein, konnten sich die Rosenstädter den letzten Schliff holen. Natürlich steht auch das Teambuilding im Vordergrund, was aber bei diesen Verhältnissen schon rein vom Gemüt her eine einfache Aufgabe darstellte. Wenn sie diese Zeilen lesen, hoffen wir, dass wir bereits ein paar Punkte mehr auf dem Konto haben, denn die ersten Spiele sind dann schon vorbei.

Der FC Bischofszell freut sich, alle wieder regelmässig zu den Heimspielen begrüßen zu dürfen.
Hopp FCB!

FCB-Anlässe im März & April

Samstag 29.03 17:00 Uhr

1. Mannschaft Meisterschaft
FC Bischofszell – FC Abtwil-Engelburg

Sonntag 30.03 11:00 Uhr

Frauenmannschaft FF19 FC Bischofszell
Grp. – Team Oberthurgau Grp.

Sonntag 30.03 15:00 Uhr

B-Junioren Promo FC Bischofszell Grp. –
Team Toggenburg Grp.

Pasquale Spring
Präsident FC Bischofszell

Anzeige

PASCAL MÄCHLER

IN DEN STADTRAT
BISCHOFZELL

STADTRATSWAHL
VOM 18. MAI 2025

Kommen Sie vorbei
und lernen Sie mich kennen:

/ 23. April, 19 bis 21 Uhr
Bistro zuTisch
zu Bier und Wein

/ 26. April, 15 bis 17 Uhr
Sattelbogen, Raum Dolder
zu Kaffee und Kuchen

/ 8. Mai, 17 bis 19 Uhr
Bibliothek am Hechtplatz
zu Wasser und Brot

MÄCHLER
MÄCHTLER'S



PASCAL-MAECHLER.CH

Tschüss Uniform – Wir machen Platz für Neues

Die Stadtmusik Bischofszell verabschiedet sich nach fast 28 Jahren von ihrer Uniform und richtet ihren Blick in die Zukunft.



Es ist nach so langer Zeit nicht erstaunlich, dass die eine oder andere Uniform nicht mehr ganz genau passt, der Stoff etwas dünner geworden ist oder bereits einige Nähte gerissen sind. Wir haben unzählige tolle, prägende, lustige, aber auch traurige und vor allem musikalische Stunden mit ihr verbracht. Nun ist es an der Zeit, frisch eingekleidet in unsere musikalische Zukunft zu starten.

Präsentation am Stadtfest

Nachdem wir uns an den Unterhaltungskonzerten vom 29./30. März gebührend von unserer Uniform verabschieden, erlebt sie ihren letzten grossen Auftritt am kantonalen Musiktag vom 17. Mai in Dussnang-Oberwangen.

Im Rahmen des Stadtfests Bischofszell werden wir am 30. August 2025 unsere neue Uniform das erste Mal präsentieren

und mit einem grossen Fest willkommen heissen.

Es wäre uns eine grosse Freude, wenn wir bei diesem Unterfangen auf die kräftige Unterstützung der Bevölkerung, Firmen und Unternehmen aus der Region zählen dürften. Weitere Infos dazu finden Sie unter www.stadtmusik-bischofszell.ch oder jederzeit bei allen aktiven Mitgliedern der Stadtmusik Bischofszell.

Judith Röllin
Stadtmusik Bischofszell

Tschüss Uniform – Wir machen Platz für Neues

Samstag 29. März 20 Uhr
Sonntag 30. März 12 Uhr
Bitzihalle Bischofszell



Alle Infos zur Neuuniformierung und
Spendemöglichkeiten

Anzeige



EGGSTEI 
Christlicher Buchladen

NEUHEITEN ENTDECKEN

Lassen Sie sich von unserem neuen Frühlingsangebot überraschen.

EGGSTEI - Christlicher Buchladen, Ibergstrasse 6, 9220 Bischofszell, Telefon: 071 422 60 23 www.christlicherbuchladen-eggstei.ch, E-Mail: eggstei@gmx.ch



**DIE IMMO-EXPERTEN
IN DER REGION OBERTHURGAU**

amriswil@goldinger.ch | Tel. 071 444 40 00

Buchmüller GmbH
Heizungen + Sanitär

Fabrikstrasse 4
9220 Bischofszell

☎ 071 422 42 59
✉ mabu@bluewin.ch
🌐 buchmueller-gmbh.ch

- Luft- und Erdsondenwärmepumpen
- Holz- und Pelettanlagen
- Öl- und Gasfeuerungen
- Solaranlagen
- Sanitäranlagen
- Bodenheizungspülungen
- Reparaturen und Service
- Boilerentkalkungen
- Entkalkungsanlagen

Bier-Gnuss - Ein Abend unter Gleichgesinnten
Mi 7. & 21. Mai 2025, Start 18.30 Uhr

In lockerer Atmosphäre geniessen Sie die Freuden des Bieres. Bierkenner von der Brauerei Stadtbühler begleiten Sie durch den Abend. Ein spannendes Erlebnis für Geniesser, Kenner und Neugierige.

5 Biere, 4-Gänge-Menü mit Überraschung
Pro Person Menü Fr. 65.- & Getränke Fr. 34.-

Wir freuen uns auf Sie
Jasmin Angehrn & das Herberge-Team



Landgasthof zur alten Herberge
9246 Niederbüren | +41 71 422 20 91
www.alte-herberge.ch

**HINTERE
HERBERGE**
DAS PROVISORIUM

SMALL PET WORLD
KLEINTIERBETREUUNG BEI IHNEN ZUHAUSE



WÄHREND IHRER ABWESENHEIT
KÜMMERE ICH MICH LIEBEVOLL UND
PROFESSIONELL UM IHR HAUSTIER.

MANUELA HOLZER
BISCHOFZELL
078 698 46 57



WWW.SMALLPETWORLD.CH
MANUELA@SMALLPETWORLD.CH

Wir brauchen Verstärkung!



Deshalb suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung eine/einen

Pflegefachfrau / Pflegefachmann HF, DNII, KWS, AKP
Pensum 50 – 100 %

Die Spitex Oberthurgau ist für die Städte Amriswil und Bischofszell sowie für die Gemeinden Hefenhofen, Sommeri, Hauptwil-Gottshaus und Zihlschlacht-Sitterdorf zuständig.

Aufgabenbereich: Als Pflegefachperson der Spitex-Dienste bieten Sie Menschen jeden Alters professionelle Hilfe und Pflege zu Hause. Sie arbeiten gerne in einem interdisziplinären Team, eigenverantwortlich und selbständig. Sie sind kundenorientiert, engagiert und flexibel, lieben Herausforderungen und lernen gerne dazu.

Anforderungsprofil: Diplom in Pflege HF, DN II, hohe soziale Kompetenz und Teamfähigkeit, Führerausweis

Wir bieten selbständige, abwechslungsreiche Tätigkeit im Bereich Pflege zu Hause, ein motiviertes, dynamisches, zukunftsorientiertes, modernes und unterstützendes Team in einem gut strukturierten Betrieb mit zeitgemässen Anstellungsbedingungen. Wir bieten Ihnen die Möglichkeit zur Fortbildung. Eine seriöse Einarbeitung ist uns sehr wichtig. Wir sind ein erfahrener Lehrbetrieb für HF und FaGe.

Interessiert? Ein motiviertes Team wartet auf Sie!

Ihre Ansprechperson für Auskünfte und Ihre Bewerbung per E-Mail:

Spitex Oberthurgau
Maja Kradolfer Mettler
Heimstrasse 15
8580 Amriswil

E-Mail
maja.kradolfer@spitex-oberthurgau.ch
Telefon
071 414 35 35

Wir brauchen Verstärkung!



Deshalb suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung eine/einen

Fachfrau/Fachmann Gesundheit FaGe / Fa SRK / DNI
Pensum 40 – 100 %
mit Kinästhetics Peer oder Trainer/in

Die Spitex Oberthurgau ist für die Städte Amriswil und Bischofszell sowie für die Gemeinden Hefenhofen, Sommeri, Hauptwil-Gottshaus und Zihlschlacht-Sitterdorf zuständig.

Aufgabenbereich Als Fachfrau/Fachmann Gesundheit bieten Sie Menschen jeden Alters professionelle Hilfe und Pflege zu Hause. Der Tätigkeitsbereich umfasst die Aspekte Gesundheit und Krankheit und die Alltagsbewältigung. Sie arbeiten gerne in einem interdisziplinären und motivierten Team, eigenverantwortlich und selbständig. Sie sind kundenorientiert, engagiert und flexibel, lieben Herausforderungen und lernen gerne dazu. Sie unterstützen unsere Kinästhetics Trainerin.

Anforderungsprofil Abgeschlossene Ausbildung als Fachfrau/Fachmann Gesundheit FaGe, Fa SRK oder DNI, hohe soziale Kompetenz und Teamfähigkeit, Flexibilität, Führerausweis. Sie sind ausgebildete Fachperson Kinästhetics oder bereit, den Aufbaukurs und/oder Peer oder Trainer 1 zu absolvieren.

Wir bieten selbständige, abwechslungsreiche Tätigkeit im Bereich Pflege zu Hause, ein motiviertes, dynamisches, zukunftsorientiertes, modernes und unterstützendes Team in einem gut strukturierten Betrieb mit zeitgemässen Anstellungsbedingungen. Wir bieten Ihnen die Möglichkeit zur Fortbildung. Eine seriöse Einarbeitung ist uns sehr wichtig. Wir sind ein erfahrener Lehrbetrieb für HF und FaGe.

Interessiert? Ein motiviertes Team wartet auf Sie!

Ihre Ansprechperson für Auskünfte und Ihre Bewerbung per E-Mail:

Spitex Oberthurgau
Maja Kradolfer Mettler
Heimstrasse 15
8580 Amriswil

E-Mail
maja.kradolfer@spitex-oberthurgau.ch
Telefon
071 414 35 35

Schnupperkurs und Clubmitgliedschaft zum Spezialpreis

Es gibt viele Möglichkeiten, unser Leben mit Freude, Spass und Leidenschaft zu bereichern. Tennis ist eine davon.

Sie wollen den faszinierenden Sport ausprobieren oder haben vielleicht früher schon mal gespielt? Dann bietet sich Ihnen nun die optimale Gelegenheit. Der Tennisclub Bischofszell bietet in Zusammenarbeit mit der Tennisschule George interessierten Erwachsenen an vier Abenden einen Tenniskurs zu je einer Stunde sowie eine vergünstigte Mitgliedschaft für Neumitglieder für total 250.- CHF (statt 370.- CHF Einzelmitgliedschaft) an. Das Training erfolgt in 3er- bis 4er-Gruppen. Der Schnupperkurs wird durch die Tennisschule George geleitet. Anfängerinnen und Anfänger oder Wiedereinsteigerinnen und Wiedereinsteiger können sich bis zum 10. Mai 2025 mit Namen und Telefonnummer beim Spielleiter Jeffrey Meier anmelden. Der Tenniskurs findet viermal aufeinanderfolgend am Dienstag- oder Mittwochabend ab 18.00 Uhr auf den schönen Aussenplätzen des Tennisclubs Bischofszell statt. Die genauen Trainingszeiten werden nach Anmeldeschluss bekannt gegeben.

Trainings witterungsbedingt

Sollte witterungsbedingt ein Kursabend ausfallen, verschiebt sich dieser um eine Woche. Die Daten werden nach der Anmel-

dung bekanntgegeben. Tennisschläger und -bälle werden Ihnen vom Club zur Verfügung gestellt.

Ort Tennisanlage Bischofszell, Spielleiter: Jeffrey Meier, Anmeldung: per WhatsApp 078 785 85 78 oder per Mail jeffreym@bluewin.ch, Tenniscoach: Tennisschule George, George Juraj.

Infos: www.tcbischofszell.ch

Jeffrey Meier, Vize-Präsident /
Spielleiter TCB



Suchen & Finden

Zu vermieten für E-Auto

1 Abstellplatz und 1 Garage
inkl. Ladestation an der Laubeggstrasse
Telefon 079 697 43 43 Ernst Engeler

Gesucht: Menschen zum Gebet

Möglichst aus verschiedenen
Dominationen für Bischofszell
1 x im Monat 1 Std. Ps 133v1
Tel. ab 20 Uhr 076 725 71 31

Suchen & Finden ist die Rubrik, wo sie kostenlos etwas verkaufen oder nach etwas suchen können. E-Mail an inserate@bischofszell.ch senden.

Basketball am Dienstagabend

Spielerinnen und Spieler gesucht!

Wir, eine Gruppe von leidenschaftlichen Plausch-Basketballern, suchen Verstärkung. Den Winter durch spielen wir in der Halle, bei schönem Wetter draussen.

Wann

Dienstag, 20.30-22.00 Uhr im Winter und 19.00-20.30 Uhr bei schönem Wetter draussen.



Wo

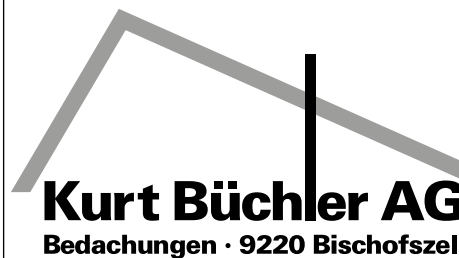
Turnhalle Hoffnungsgut

Bei Interesse melde dich bei Christian Frauenfelder
Telefon 078 769 91 77.

Christian Frauenfelder



bürgibaut.ch



Kurt Büchler AG
Bedachungen · 9220 Bischofszell

Fliederstrasse 5 · Tel. 071 422 20 23
www.buechler-bedachungen.ch

Seit 1971 Ihr Partner vom Fach
für Gebäudehülle und Dach

Steil- und
Flachbedachungen
Spenglerei
Fassadenbekleidungen
Feuchtigkeits- und
Wärmeisolationen

MINERGIE®
FACHPARTNER



MEYER KIESWERK AG



9220 Bischofszell/TG
Telefon 071 422 19 59
Handy 079 601 34 71
Telefax 071 422 19 83
info@meyerkieswerk.ch
www.meyerkieswerk.ch

Mulden von 1.5m³ bis 40m³

Transporte · Abbruch/Aushub · Muldenservice
Beton-Recycling · Kies · Mobile Brechanlage

SATTELBOGEN
WOHNEN · PFLEGEN · BETRIEBEN

WIR EMPFEHLEN UNS FÜR

- Familienfeiern ■ Geburtstagsessen
- Dankesessen ■ Leidmahle
- Versammlungen ■ Tagungen/Seminare

INFRASTRUKTUR

- 80 Plätze tagsüber
- 150 Plätze ab 19.00 Uhr
- Moderne technische Infrastruktur

RESERVATION

Ihre Reservation nehmen wir gerne unter
Tel. 071 424 03 00 entgegen.



SATTELBOGEN

Sattelbogenstrasse 11 · 9220 Bischofszell
info@sattelbogen.ch · www.sattelbogen.ch

Ralph Lehmann Schreinerei Umbauten, Küchen, Möbel



innen
ausbau

Ralph Lehmann GmbH
dipl. Schreinermeister
Laubeggstrasse 3
9220 Bischofszell
Tel. 071 420 03 00



TAVELLA ELEKTRO



Mario Tavella
Stockerweidstrasse 10
9220 Bischofszell

Tel.: 071 422 62 75 · Fax: 071 422 62 46

Natel: 079 306 94 53 · info@tavella.ch

www.tavella.ch

Ihr Elektriker für sämtliche Elektroarbeiten



Oswald ZU HAUSE ENTSPANNEN
Gartenbau AG
www.oswaldgarten.ch WIR BAUEN UND PFLEGEN IHR GARTENPARADIES.



EI, EI, EI... DER FRÜHLING IST DA

MARKTGASSE 15
9220 BISCHOFZELL
071 411 81 01

WWW.ANNISBOUTIQUE.CH



Neues Gewand und neuer Zunftbruder

Nach 20 Jahren hat das alte Gewand ausgedient. Ein neues musste her. Ebenso gibt es einen neuen Zunftbruder für die Nachtwächter und Türmerzunft.

Wir haben ein neues Gewand anfertigen lassen und möchten Ihnen dieses an einem speziellen Abend-Anlass, vorführen.

Vorstellung eines zukünftigen Zunftbruder

Nach dem schmerzlichen Verlust unseres Nachtwächterkollegen, Zunftmeister Bernhard Bischof, war es nun an der Zeit, das Corps wieder aufzustocken. Es ist uns gelungen, einen geeigneten Kandidaten für die Kultur der Nachtwächter und Türmer zu begeistern.

Wir werden den Namen und die Vorstellung des Zunftbruders, am Samstag, 26. April 2025, um 21.00 Uhr, öffentlich bekannt geben.

Eröffnung der Nachtwächtersaison am Vorabend vor Neumond

Traditionsgemäss und wie in alten Zeiten werden die Nachtwächter und der Türmer wieder mit dem Eid für ein weiteres Jahr, symbolisch in die Pflicht genommen. Dabei verwenden wir die alten Nachtwächter-Eide aus dem Jahre 1620 in ihrem origina-

len Wortlaut. Abgenommen wird der Eid wie jedes Jahr jeweils von der Obrigkeit, Stadtpräsident Thomas Weingart.

Die Feier findet am Samstag, 26. April 2025 um 21.00 Uhr beim Bogenturm statt.

Die Bevölkerung ist sehr herzlich eingeladen und wir freuen uns auf viele Besucherinnen und Besucher.

Ueli Köchli, Zunftmeister
Pius Hofstetter, Zunftsreiber



Anzeige

Kress 

TAUCHEN SIE EIN IN DIE ÄRA DES AUTONOMEN MÄHENS.

Bessere Rasenqualität ohne Lärm und Abgase.
Die Kress RTKn Technologie bietet zentimetergenaues Mähen ohne Begrenzungskabel oder Antenne auf dem Grundstück.

RASENROBOTER MIT NAVIGATION.

- Null Arbeitskosten
- Null Benzinkosten
- Null Emissionen



pezag24.ch

PEZAG AG
9220 Bischofszell
071 424 24 95
haushaltgeraete@pezag.ch

pezag ²⁴





AUTO-SHOW

05. + 06. APRIL 2025

Jeweils von 10:00 - 17:00 Uhr

Gerne präsentieren wir Ihnen die aktuellsten Modelle der Marken Peugeot und Mitsubishi.



Kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Ihren Besuch.

EXTRAS:

- Ganz neu: Mitsubishi Outlander
- Besuch der Thurgauer Apfelkönigin Nina Gehrig am Sonntag Mittag
- Hüpfburg für unsere kleinen Gäste



GARAGE ANTON BRÜGGER AG
Säntisblick 4
8588 Zihlschlacht
www.garage-bruegger.ch



SALE

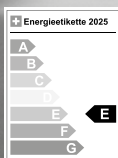
**Rabatt würfeln!
Dein Style, dein Deal.**

Die Aktion läuft vom 1. bis 19. April 25 und gilt für Brillenfassungen aus einem ausgewählten Sortiment.
S' het, solang's het!

dietrich OPTIK

Grabenstrasse 1 | 9220 Bischofszell
T 071 422 65 00 | dietrich-optik.ch

8 JAHRE GARANTIE*



*Service-aktivierte 8-Jahres-Garantie und Assistance oder 160'000km ab 1. Immatriculation auf den Outlander PHEV MY25 (es gilt das zuerst Erreichte).



Der neue Mitsubishi

OUTLANDER PHEV ab **53'990 CHF***

GARAGE ANTON BRÜGGER AG
www.garage-bruegger.ch

*Outlander PHEV 4x4 Inform 2,4l Benzin/Automatik, CHF 53'990.-, Mixerverbrauch 0,8l/100km, Stromverbrauch 23,4kWh/100km, CO₂-Ausstoss 19g/km, Energieeffizienz-kategorie E. Abb. Outlander PHEV Intense 2,4l Benzin/Automatik, CHF 59'990.-, Mixerverbrauch 0,8l/100km, Stromverbrauch 23,4kWh/100km, CO₂-Ausstoss 19g/km, Energieeffizienz-kategorie E. Preise inkl. MWST. Unverbindliche Preisempfehlung der MM Automobile Schweiz AG. Änderungen vorbehalten.



3 Orchester - 2 Jubiläen - 1 Sissy

Mit doppeltem Grund zum Feiern fand ein Galaabend mit dem Handharmonikaverein Musiktreff und der Musikschule Widmer je zu ihrem 50-Jahr-Jubiläum statt. Sissy legt den Grundstein.

Ihre Ausbildung machte Sissy bei Jacques Huber aus St. Gallen. Sie unterrichtete an ihrer Musikschule und dirigierte den Musiktreff während 35 Jahren, bevor sie den Dirigentenstab an Helen Bösch-Hofmann übergab. Hunderte Akkordeon- und Gitarrenschüler verdanken ihre Ausbildung und Spielfreude der engagierten Lehrerin Sissy, die nach ihrer Zusatzausbildung am Konservatorium Winterthur auch noch Akkordeonlehrerinnen und Dirigentinnen ausbildete. Mit dem Jahr 2025 durfte man nun zwei bedeutende Jubiläen von 50 Jahren feiern. Als Besonderheit wurden die ehemaligen Akkordeon- und Gitarrenschüler angeschrieben, um mit wenigen Proben für den Jubiläumsanlass ein Ehemaligen-Orchester zu bilden.

Grosses Ehemaligen-Orchester

Über 50 Ehemalige zeigten im Jubiläumskonzert ihr immer noch breites Können mit der Handharmonika, der Gitarre und Gesang - verstärkt durch Orgel und Schlagzeug. Es war eine Freude, den älteren und jüngeren Musiker:innen zuzuhören. Unter der kompetenten Dirigentin Sissy sprang die Begeisterung auf die Konzertbesucher über.

Einen kurzweiligen Streifzug durch fünf Jahrzehnte Orchestergeschichte übernahm der Moderator Felix Dörflinger, der mit



Witz und Humor die Spielstücke ansagte. Unterhaltsam berichtete er zwischen den Musikstücken über den Vereinsverlauf mit zahlreichen Anekdoten.

Gratulationen von allen Seiten

Einige Redner und Rednerinnen gratulierten der Musikerin Sissy Giger-Widmer und dem Musiktreff Bischofszell mit kurzen Worten und Geschenken - darunter sogar die Präsidentin des Schweizerischen Accordeon-Verbandes Frau Yvonne Glur.

Im zweiten Programmteil des Abends erfreute das aktuelle Ensemble - der eigentliche Musiktreff - das Publikum mit einem

Galakonzert. Verstärkt mit Mitgliedern des Akkordeonorchesters Aadorf-Elgg dirigierte Helen Bösch-Hoffmann souverän durch die Aufführung, die mit den bekannten Musikstücken wie Bon Jovi Concert, La Cumparsita und Flashdance die aufmerksamen Zuhörer erfreuten.

Zum Abschluss aller Darbietungen musizierten beide Vereine unter der Leitung von Helen Bösch-Hofmann gemeinsam zwei Stücke: Sinngemäss «Ein halbes Jahrhundert» und «Amigos para sempre».

Josef Mattle

Flächen gesucht

Über 1'600 Meter Biodiversitätshecke für das Wiesel und über 100 Wieselburgen wurden im letzten Jahr vom WWF erstellt. An diesen Erfolg will der WWF anknüpfen und sucht weitere Flächen in Landwirtschaftsland, um wertvolle Aufwertungen umzusetzen.

Damit möglichst viele weitere wieselfreundliche Strukturen entstehen können, werden im Thurgau Orte gesucht, wo Ast- und Steinhäufen angelegt, Hecken gepflanzt und Trockensteinmauern gebaut werden können. Geeignet sind Flächen im Kulturland aber auch Waldränder und Lichtungen.

Die Fördermassnahmen für Wiesel werden vom WWF-Regiobüro AR/AI-SG-TG geplant und mit Hilfe von engagierten Freiwilligen umgesetzt. Für den Landwirten oder die Landwirtin entstehen keine Kosten.

Interessierte können sich bei Lea Karrer, lea.karrer@wwf.ch, 071 221 72 30 melden.

Weitere Infos unter:
wwfost.ch/wiesel

Flavia Steinlin
WWF Regiobüro

Helfen am Open Air

Der Verein Open Air Bischofszell ist mitten in den Vorbereitungen für die 51. Ausgabe des Festivals, welches vom 30. Mai bis 1. Juni auf dem Heuberg in Schweizersholz stattfinden wird.

Wie gewohnt erwartet euch ein buntes Musikprogramm, selbstgemachte Speisen und eine friedliche, familienfreundliche Stimmung auf dem Heuberg, inklusive grosses Lagerfeuer und Blick auf den Alpstein. Ob mit Zelt, Büssli oder Camper, am Open Air Bischofszell sind alle herzlich willkommen. Das Musikprogramm findet ihr demnächst auf www.openairbischofszell.ch.

Helferaufruf

Um das Festival zu einem unvergesslichen Erlebnis zu machen, sind wir auf deine Unterstützung angewiesen. Wir brauchen enthusiastische Helferinnen und Helfer in verschiedenen Bereichen. Ob hinter der Bar, in der Festwirtschaft, beim Auf- und Abbau oder an der Eintrittskasse, wir fin-



den für alle das passende Ämtli. Entlohnt wird deine Hilfe je nach Stunden mit einem Festivaleintritt und Konsumationsbons. Hast du Lust, neue Erfahrungen zu sam-

meln, Teil eines engagierten Teams zu sein und aktiv zum Gelingen des ältesten Festivals der Schweiz beizutragen? Melde dich bei Lukas unter crew@openairbischofszell.ch oder per Whatsapp unter 079 868 55 05.

Fahrer/in gesucht

Bist du ein/e geübte/r Traktorfahrer/in, scheust dich nicht, mit grossen Anhängern zu fahren und hast Lust, den Verein mit deiner Hilfe zu unterstützen?

Melde dich bei Nadine unter praesident@openairbischofszell.ch oder per Whatsapp unter 079 589 61 98.

Wir freuen uns auf ein tolles Festival und auf eure Unterstützung.

Nadine Keller, Präsidentin

Anzeige





RENAULT

DACIA



**DODGE
CHRYSLER**

Jeep®

Kalender

1. April 2025

Mütter- und Väterberatung, Bleicherweg 6a, conex familia

3. April 2025

Senioren-Zmittag, Evang. Kirchenzentrum Bischofszell, Seniorenmittagessen / Gemeinnütziger Frauenverein und Evang. Kirchgemeinde Bischofszell-Hauptwil

4. April 2025

Clubtreffen, Quellenweg 5, Manx-Club Bischofszell

Sprachcafé, Jugendhaus Bischofszell, Fachstelle Gesellschaft und Gesundheit

5. April 2025

Clubtreffen, Quellenweg 5, Manx-Club Bischofszell

6. April 2025

Öffentliche Führung durchs Museum für Bleisatz und Buchdruck, Typorama Bischofszell

Offener Sonntag PM1, Historische Papiermaschine PM1, Verein Industriekultur Bischofszell-Hauptwil

8. April 2025

Grünabfuhr, Halden, Schweizersholz, Stich, Thurfeld, Bauamt

9. April 2025

Grünabfuhr, Bischofszell und Stocken, Bauamt

12. April 2025

Altpapiersammlung, gesamtes Gemeindegebiet, Stadt Bischofszell

Ostermarkt, Grubplatz, Marktwesen

Brunnenpreisverleihung der Ernst- und Hanna Hauenstein - Stiftung mit Eröffnung Osterbrunnen und anschliessendem Apéro, Stadt Bischofszell/Verkehrsverein Bischofszell

Markt Kafi, Kornhalle

Jam-Session, schlarpe-club, schlarpe-club.ch

13. April 2025

Vollmondbar, Quellenweg 5, Vollmondbar Bischofszell

15. April 2025

Mütter- und Väterberatung, Bleicherweg 6a, conex familia

22. April 2025

Grünabfuhr, Halden, Schweizersholz, Stich, Thurfeld, Bauamt

23. April 2025

Grünabfuhr, Bischofszell und Stocken, Bauamt

Pascal Mächler - Stadtratskandidat kennen lernen, Bistro zuTisch, Bischofszell Pascal Mächler

24. April 2025

Jahreshauptversammlung, HEV Bischofszell und Umgebung

25. April 2025

Erzähltreff, Bibliothek Bischofszell, mitenand-4 / Bibliothek Bischofszell

Jahresversammlung SP Bischofszell und Umgebung

Karaoke, schlarpe-club, schlarpe-club.ch

26. April 2025

Nachwächterrundgang, ab Bogenturm, Nachwächter- und Türmerzunft

Info- und Schnuppermorgen, Haus der Musik, Musikschule Bischofszell

Pascal Mächler - Stadtratskandidat kennen lernen, Sattelbogen, Raum Dolder, Pascal Mächler

Jazzkonzert, Bistro ZuTisch, Verein KulTisch

Impro-Battle mit Impronauten - Tiltanic Aula Sandbänkli Literaria

27. April 2025

Leermondbar, beim Bogenturm, Verein Leermond-Bar

Erstkommunion, Katholische Kirche Bischofszell, Pastoralraum Bischofsberg

28. April 2025

Beikost Workshop, Jugendhaus Bischofszell, mitenand-4 / conexfamilia

29. April 2025

Logopädie Beratung, Hauptwil Spielgruppe Igelhöck, Volksschulgemeinde Bischofszell

30. April bis 4. Mai 2025

Partnerstädte-Reise nach Waidhofen an der Ybbs A, Partnerstädteverein Bischofszell

Alle aktuellen Anlässe mit Detailinformationen finden Sie online unter:
www.bischofszell.ch/anlaesseaktuelles



maler vock

malen | gestalten | lackieren | spezielles

dipl. Malermeister
9220 Bischofszell

071 422 33 25
www.maler-vock.ch



071 422 11 13

140 Jahre

ETG EGGSTEI  HERZLICH WILLKOMMEN

April 2025

Würdig ist das Lamm, Jesus, das geopfert worden ist,
würdig zu empfangen die Macht und Reichtum und
Weisheit, Stärke und Ehre, Ruhm und Anbetung!
Offenbarung 5.12

Mittwoch 02.04.	09.15	Frauen- und Männertreff
Sonntag 06.04.	10.00	Gottesdienst mit Samuel Rindlisbacher, Mitternachtsruf
Samstag 12.04.	Ab 08.30	Buchladenstand am Ostermarkt Bischofszell
Sonntag 13.04.	10.00	Gottesdienst
Freitag 18.04.	17.00	Karfreitags-Gottesdienst mit Abendmahl
Sonntag 20.04.	10.00	Ostergottesdienst
Sonntag 27.04.	10.00	Gottesdienst

Während Gottesdienst: Kids-Treff
Bibelstudium, Gebetszeiten: jeweils 1. und 3. Dienstag, 19.30 Uhr
An verschiedenen Orten / Zeiten: Kleingruppen
Evang. Freikirche: www.etg-eggstei.ch; eggstei@etg-eggstei.ch
Öffnungszeiten Buchladen: Freitag / Samstag: 09.00 – 12.00
Dienstag / Mittwoch / Freitag 14.00 – 18.00
Buchladen: www.christlicherbuchladen-eggstei.ch; eggstei@gmx.ch

ETG Eggstei, Ibergstr. 6, 9220 Bischofszell



SATTELBOGEN
WOHNEN • PFLEGEN • BETREUEN

Das SATTELBOGEN Team heisst DICH herzlich willkommen.
Mit Engagement, Herzblut und Wertschätzung gestalten wir
gemeinsam ein «MIS DEHE!»

Mehr Details zum SATTELBOGEN findest du auf
www.sattelbogen.ch.

Wir suchen per 1. März 2025 oder nach Vereinbarung

Leitung Aktivierung und Alltagsgestaltung
80% bis 100%

DICH erwartest:

- Eine vertrauensvolle, partnerschaftliche und teamorientierte Zusammenarbeit
- Eine gut etablierte Aktivierungstherapie mit internen Mitarbeitenden sowie externen Fachpersonen
- Die Möglichkeit deine Kreativität und Ideenvielfalt aktiv einzubringen
- Diverse Benefits und Lohnzusatzleistungen (z.B. gratis Parkplätze, diverse Prämien, bezahlte Pause, 5 Wochen Ferien / ab 50 Jahren: 6 Wochen, etc.)

DU bringst mit:

- Eine Ausbildung als Aktivierungsfachfrau/- mann HF
- Idealerweise ein SVEB 1 Zertifikat
- Eine empathische und wertschätzende Grundhaltung
- Ein gepflegtes Auftreten und angenehme Umgangsformen

Folgende Aufgaben warten auf DICH:

- Führung und Weiterentwicklung des Bereichs Aktivierung und Alltagsgestaltung
- Mitarbeit und Koordination des Bewohnendenfrühstücks auf den Abteilungen mit dem Fokus der Aktivierung
- Mitwirkung im Pflegekader sowie im gesamten Kader
- Mitwirkung an Festen, Feiern und Veranstaltungen
- Koordination der Freiwillig Helfenden

Sende DEINE Bewerbungsunterlagen mit Motivationsschreiben an:
bewerbung@sattelbogen.ch
Wir freuen uns auf DICH!

DEINE Fragen beantwortet DIR gerne:
Sonja Flick
Leiterin Pflege und Betreuung
Mitglied der Geschäftsleitung
sonja.flick@sattelbogen.ch / Direktwahl: Tel. 071 424 03 35



SATTELBOGEN
WOHNEN • PFLEGEN • BETREUEN

Öffentliche Veranstaltungen

Ausstellung im SATTELBOGEN-Restaurant
Louise Baumgartner
«Ausschnitte aus der Blumen- und Tierwelt - Hommage an die Natur»
Bilder in Aquarell, Acryl und Mischtechnik

Donnerstag
10. April, 14:30 Uhr

Geomod GmbH, Golden Lady
Modeschau mit Verkauf

Sonntag
13. April, 15:00 Uhr

Glockenkoncert mit Anita und Maik
Besondere Glockenmusik

Sonntag
27. April, 15:00 Uhr

Seniorenchorli Henau
Frühlingslieder und immer wieder
gern gehörte Lieder

Voranzeige

Sonntag
4. Mai, 10:00 Uhr

Stadtmusik Bischofszell
Geburtstagsständchen

Das SATTELBOGEN Restaurant ist täglich von 9:00 Uhr bis 19:00 Uhr
für Sie geöffnet. Abends auf Anfrage.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

SATTELBOGEN · Sattelbogenstrasse 11 · 9220 Bischofszell · Tel. 071 424 03 00
Fax 071 424 03 33 · Mail info@sattelbogen.ch · Internet www.sattelbogen.ch



Rezept



Kartoffel Gnocchi mit Bärlauch-Nuss-Pesto

Rezept für 4 Personen

100 g Haselnüsse ganz
40 g Bärlauch
½ Zitrone (Zeste und Saft)
2 dl Walnussöl
40 g Parmesan
Salz, Pfeffer, (Chili)
800 g – 1 Kg Kartoffel-Gnocchi
(je nach Appetit)

In einem Teller anrichten und den Pesto darüber geben. Mit den gehackten Nüssen und Bärlauch garnieren.

Info: Anstelle von Walnussöl kann man auch ein pflanzliches Öl nehmen. Dann schmeckt der Pesto einfach weniger intensiv nach Nüssen.

1. Die Haselnüsse bei mittlerer Hitze in einer Teflonpfanne ohne Fett goldig anrösten. Auf einen Teller geben und abkühlen. Zwei Esslöffel davon grob hacken und für die Garnitur beiseite stellen.
2. Danach alle Zutaten (ohne den Parmesan) in ein Mixerglas geben und gut pürieren. In eine Schüssel geben.
3. Den Parmesan zugeben. Mit Salz und Pfeffer (und evtl. etwas Chili) gut abschmecken.
4. Die Kartoffel-Gnocchi im Salzwasser al dente kochen oder mit Butter in einer Pfanne goldgelb anbraten.

Das ist ein Rezept vom www.chuchitiger.ch



Lenzgefühle

Nach dem Fasching kommt die Stille,
wo man Blumen wachsen fühlt.
Frühlingssonne ist die Pille,
die den Gram vom Herzen spült.

In den Poren juckt das Leben,
Wachstum scheint unbegrenzt.
Wer will schon am Alten kleben,
wenn es in den Adern lenzt?

Rotstift und Radiergummi

Und wer sein Leben selber schreibt
begreift bereits nach kurzer Zeit:
Für Korrekturen, ja da bleibt
die Zukunft als Gelegenheit –
doch niemals die Vergangenheit!

CHRISTOPH SUTTER
www.verse.ch



Eine Reinigungsfee übernimmt ihre Arbeit

Wir haben die optimale Lösung, gerne stellen wir Ihnen kostengünstig eine Reinigungskraft zur Verfügung. Nach Ihren Bedürfnissen:

- Büros und Geschäftsräume
- Reinigungsarbeiten
- Fensterreinigung (Frühling/Herbst)
- Wohnungs- oder Hausendreinigung

Top Temporär Steiner
Industriestrasse 6
9220 Bischofszell
Telefon 071 430 01 90
Mobile 079 507 41 64

Unsere Erfahrung garantiert eine hohe Zufriedenheitsrate bei unseren Kunden.

Zögern Sie nicht – rufen Sie uns unverbindlich an.

TOP TEMPORÄR STEINER
kompetent und fair
...In Gewerbe und Landwirtschaft



IHR IT-PROFI

Hilfe rund um das Netzwerk und Computer

Cloud-Backup
Computerservice & Support
Fernwartung & Hausbesuche
Netzwerke & Wartung
Neugeräte & Unterhalt
Webseiten & Schulung

071 566 10 15

Grabenstrasse 2, Bischofszell
Romanshornstrasse 22, Amriswil

EngelerElectro

by techcom electro ag

Ihre Elektroinstallationsfirma für:

- Neu- und Umbauten
- Elektroservice
- EDV- und Telefonanlagen
- Haushaltsgeräte

071 422 12 73 info@engelerelectro.ch

Künzle Schreinerei AG

Bischofszell

Schreinerei • Innenausbau • Fenster • Küchen
Möbel • CNC Bearbeitung

Espenweg 9 • 9220 Bischofszell

Telefon 071 422 32 32 • www.kuenzleschreinerei.ch



SATTELBOGEN
WOHNEN • PFLEGEN • BETREUEN

Das SATTELBOGEN Team heisst DICH herzlich willkommen. Mit Engagement, Herzblut und Wertschätzung gestalten wir gemeinsam ein «MIS DEHE!»

Mehr Details zum SATTELBOGEN findest du auf www.sattelbogen.ch.

Wir suchen per sofort oder nach Vereinbarung eine/n

**Dipl. Pflegefachfrau/-mann HF/FH
als Stv. Teamleitung 70% – 100%**

DICH erwartest:

- Eine vertrauensvolle, partnerschaftliche und teamorientierte Zusammenarbeit
- Ein umfassendes Einführungsprogramm
- Die Möglichkeit, sich mit Fach- und Methodenkompetenz einzubringen und aktiv an der Weiterentwicklung des Bereiches Pflege und Betreuung mitzuwirken
- Ein Arbeitsort, wo interne und externe Weiterentwicklung mit div. Coachings und Weiterbildungen unterstützt und gefördert wird
- Diverse Benefits und Lohnzusatzleistungen (z.B. gratis Parkplätze, diverse Prämien, bezahlte Pause, 5 Wochen Ferien / ab 50 Jahren: 6 Wochen, etc.)

DU bringst mit:

- Eine Ausbildung als Dipl. Pflegefachfrau/-mann HF/FH mit Berufserfahrung
- Abgeschlossene Führungsweiterbildung (Leadership) oder Bereitschaft diese zeitnah zu absolvieren
- Idealerweise ein SVEB 1 Zertifikat und Erfahrung in der Betreuung der HF Studierenden
- Freude am Arbeiten im Team und der Übernahme von Verantwortung
- Eine empathische und wertschätzende Grundhaltung
- Hohe Motivation die qualitative Weiterentwicklung des SATTELBOGEN aktiv mitzugestalten
- Eine hohe Flexibilität und effiziente Arbeitsweise
- Ein gepflegtes Auftreten und angenehme Umgangsformen
- Differenzierter Ausdruck in Wort und Schrift

Sende DEINE Bewerbungsunterlagen mit Motivationsschreiben an:
bewerbung@sattelbogen.ch
Wir freuen uns auf DICH!

DEINE Fragen beantwortet DIR gerne:
Sonja Flick
Leiterin Pflege und Betreuung
Mitglied der Geschäftsleitung
sonja.flick@sattelbogen.ch / Direktwahl: Tel. 071 424 03 35



SATTELBOGEN
WOHNEN • PFLEGEN • BETREUEN

Das SATTELBOGEN Team heisst DICH herzlich willkommen. Mit Engagement, Herzblut und Wertschätzung gestalten wir gemeinsam ein «MIS DEHE!»

Mehr Details zum SATTELBOGEN findest du auf www.sattelbogen.ch.

Für HAUS SATTELBOGEN suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung eine/n

Fachfrau/-mann Hauswirtschaft EFZ 100 %

DICH erwartest:

- Ein aufgestelltes und engagiertes Team
- Ein attraktiver Arbeitsplatz mit moderner Infrastruktur
- Eine vertrauensvolle, partnerschaftliche und teamorientierte Zusammenarbeit
- Ein Arbeitsort, wo interne und externe Weiterentwicklung unterstützt und gefördert wird
- Diverse Benefits und Lohnzusatzleistungen (z.B. gratis Parkplätze, diverse Prämien, bezahlte Pause, 5 Wochen Ferien / ab 50 Jahren: 6 Wochen, etc.)

DU bringst mit:

- Abgeschlossene Ausbildung als Fachfrau/-mann Hauswirtschaft EFZ
- Erfahrung in der Reinigung und in der Lingerie erwünscht
- Eine empathische und wertschätzende Grundhaltung
- Hohe Flexibilität und Bereitschaft zu Wochenenddiensten
- Exaktes und speditives Arbeiten
- Teamfähigkeit, Belastbarkeit und Selbstständigkeit
- Freude an der Arbeit mit älteren Menschen
- Angenehme Umgangsformen
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Sende DEINE Bewerbungsunterlagen mit Motivationsschreiben an:
bewerbung@sattelbogen.ch
Wir freuen uns auf DICH!

DEINE Fragen beantwortet DIR gerne:
Nadja Menzi
Leiterin Reinigung / Lingerie
nadja.menzi@sattelbogen.ch / Direktwahl: Tel. 071 424 03 52



Hex, Hex – Hilf uns fix! Gemeinsam finden wir den magischen Mix

Am Samstag, dem 17. Mai öffnet Jungwacht Blauring Bischofszell wieder ihre Tore für ein unvergessliches Abenteuer. Wir laden dafür alle mutigen Hexenfreunde und Hexenfreundinnen ein, gemeinsam mit uns ein magisches Abenteuer zu erleben.

Tauche ein in die Welt der Hexen und begib dich mit uns auf eine spannende Reise voller Herausforderungen und jeder Menge Spass! Von den kleinsten im Kindergartenalter bis zu abenteuerlustigen Viertklässlerinnen und Viertklässler sind alle willkommen, die den Nervenkitzel eines echten Hexenabenteuers erleben möchten.

Es erwartet dich ein Morgen voller Abenteuer, Freundschaft und unvergesslicher Momente, die du mit deinen Freunden teilen kannst. Und vergiss nicht, deine



Freunde mitzubringen, denn zusammen macht das Abenteuer noch mehr Spass.

Schau auf unserer Homepage (jubla-bischofszell.ch) vorbei, um mehr über Jungwacht Blauring zu erfahren. Wir freuen uns darauf, dich am 17. Mai 2025 bei unserem Hexenabenteuer begrüßen zu dürfen.

Luzia Heeb
Jungwacht Blauring Bischofszell

Anzeigen



FRÜHLINGSMARKT

frühlingsmarkt im blumenatelier hohentannen
mit verschiedenen kunsthandwerkern

samstag 29. märz 2025 11.00 uhr - 17.00 uhr
sonntag 30. märz 2025 11.00 uhr - 17.00 uhr

blumenatelier hohentannen
lise schmidhauser
9216 hohentannen
071 422 12 35
www.blumenatelier-hohentannen.ch
info@blumenatelier-hohentannen.ch

NIE MEHR SELBER RASEN MÄHEN!



50%
Rabatt
auf Installation
bis 30.6.2025

 Husqvarna®

 Kress®

Ihr Mähroboter-Spezialist!

 manser24

HANDWERKER-SHOP

Pündtstrasse 1 | 9320 Arbon | Tel. 071 440 40 40
www.mähroboter-shop.ch

Auf die Plätze, fertig, los

Jungwacht Blauring Bischofszell organisiert seit über 30 Jahren das traditionsreiche Seifenkistenrennen Kristallcup für alle Altersgruppen in der Altstadt.

Am 1. Mai wird die Marktgasse zur Rennstrecke mit allem, was dazu gehört. Die Veranstaltung bietet den Besuchern nicht nur Rennaction, sondern auch eine Festwirtschaft mit Würsten und Schnitzbrot, sowie Kaffee und Kuchen. Eine Spielecke mit Spielen und Bastelzeug wird auch für die kleineren Besucher eingerichtet.

Im letzten Jahr wurde die Marktgasse in Bischofszell zu einem lebendigen Stadtfest, dank des beliebten Seifenkistenrennens. Auch in diesem Jahr laden wir herzlich ein, an den Kinderrennen (2. Läufe) oder dem Erwachsenenrennen, teilzunehmen. Gemeinsam mit allen rennbegeisterten Fahrerinnen und Fahrern wollen wir erneut die Marktgasse in ein Fest verwandeln.

Wichtige Informationen

Die Seifenkisten werden von Jungwacht Blauring Bischofszell zur Verfügung gestellt. Die Voranmeldung ist bereits auf der Homepage von Jungwacht Blauring Bischofszell aufgeschaltet. Anmeldungen können auch am Renntag selbst vorgenommen werden. Die Startnummern und das Startgeld können ab 10:45 Uhr am Anmeldestand gegenüber dem Bogenturm abgeholt werden.

11:30 Uhr

Kinderrennen - 1. Lauf

13:00 Uhr

Erwachsenen - Plausch - Rennen

13:30 Uhr

Kinderrennen - 2. Lauf

16:15 Uhr

Rangverkündigung

Die Durchführung des Kristallcups ist witterungsabhängig, daher empfehlen wir bei unsicherer Wetterlage einen Besuch auf unserer Homepage. Bitte beachte, dass es kein Verschiebedatum gibt. Wir freuen uns auf euren Besuch und eure Teilnahme.

Nun fehlen uns nur noch die mutigen Rennfahrer:innen! Weitere Informationen zum Kristallcup sowie das Anmeldeformular findest du auf der Webseite.

Othmar Oeler



Hier gehts zur Anmeldung

<https://www.jubla-bischofszell.ch/kristallcup/anmeldung>

Anzeigen



Hasenberg
Wohn- und Werkstätten



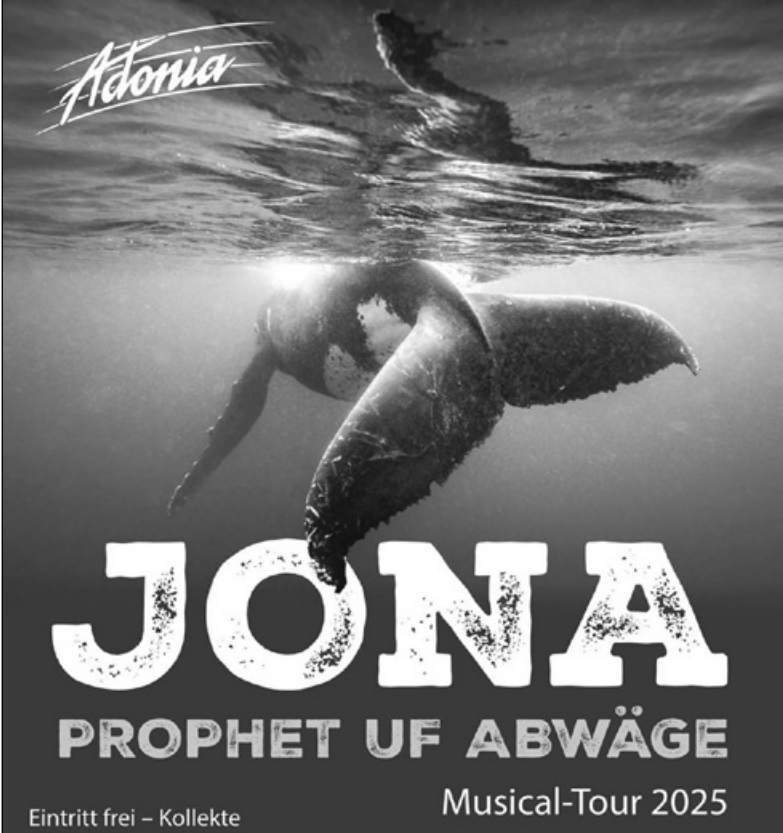
BIO-SETZLINGSMARKT
Festwirtschaft mit
Speis und Trank!

Samstag, 12. April 2025,
8.00 – 13.00 Uhr
Samstag, 03. Mai 2025,
8.00 – 13.00 Uhr

Wohn- und Werkstätten Hasenberg
9205 Waldkirch
071 434 61 61
www.heilsarmee-hasenberg.ch



Anfahrtsplan



Adonia

JONA
PROPHET UF ABWÄGE

Eintritt frei – Kollekte

Musical-Tour 2025

9220 Bischofszell
Sa, 19.04.2025, 19:30
Bitzihalle, Turnerweg 2



Kinderseite

STADTFUX



Hallo Stadtfux

Mier hend dich entdeckt uf de Chilewise bide Johanneschile.

Liebe Gruess
Melea und Janoah Zürcher

.....

Liebe Melea, lieber Janoah

Juhu - ihr habt mich zuerst gefunden und somit den ersten Preis gewonnen! Ich gratuliere! Ihr dürft auf der Raiffeisenbank in Bischofszell euren Preis abholen.

Bis zum nächsten Mal!

Schlaue Grüsse

Stadtfux Bischofszell



Machst du mit beim STADTFUX-Wettbewerb?

Dann halt ab heut die Augen offen. Du kannst auf tolle Preise hoffen.

Hast du mich entdeckt? Dann melde dich geschwind - und gewinn!

Der Preis wird von **Radsport Krapf AG** gespendet.

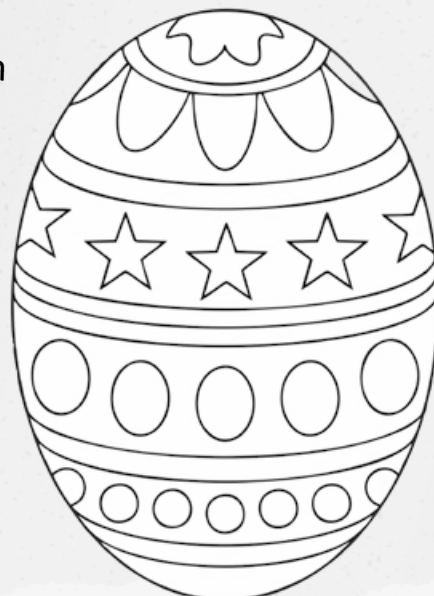
Post für den Stadtfux an:
stadtfux@bischofszell.ch.



Witz des Monats

Was ist unsichtbar und riecht nach Ostern?
Ein Kaninchen-Furz.

Osterei zum ausmalen

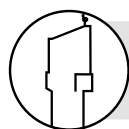


Kinder - Agenda

5. - 21. April 2025, Frühlingsferien
Volksschulgemeinde Bischofszell

25. April 2025, Erzähltreff
Bibliothek am Hechtplatz Bischofszell
mitenand-4





Evang. Kirchgemeinde

Ostergottesdienste

Kirche Hauptwil

18. April, 09.30 Uhr: Karfreitagsgottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Erich Wagner, Musik: Angelika Krüsi, Orgel & Piano und Maria Flüge, Cello

20. April, 06.00 Uhr: Osterfrühfeier, Pfr. Paul Wellauer; Beginn auf dem Friedhof Hauptwil, anschliessend gemeinsames Feiern mit Abendmahl in der Kirche.

Musik: Micha Bacher, Piano und Séverine Manser, Cello

Johanneskirche Bischofzell

18. April, 10.10 Uhr: Karfreitagsgottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Paul Wellauer, Musik: Beat Saurer, Orgel & Piano und Remo Traber, Gesang

31. März, 10.10 Uhr: Ostergottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Erich Wagner, Musik: Pascal Miller, Orgel & Piano

Hilfsgütersammlung

Die evangelische Kirchgemeinde Bischofzell-Hauptwil sammelt am Samstag, 26. April, 9 Uhr - 11.30 Uhr, Kleider und alltägliche Güter für Menschen in Ungarn.

Ein Team der evang. Kirche nimmt in Bischofzell Kleider, schöne Matratzen, Spielzeug, Handwerkzeuge, Schuhe, Gehhilfen, Geschirr und andere Haushaltsartikel entgegen. Die gesammelten Güter werden durch die Organisation «Ostdienst» nach Ungarn gefahren, wo diese an bedürftige Menschen weitergegeben

werden. Den Organisatoren ist es ein Anliegen, dass die Spendengüter in einem sauberen und guten Zustand sind und bruchstark verpackt abgegeben werden. Willkommen sind auch Geldspenden zur Deckung der Transportkosten.

Kontaktperson: Stefanie Kressibucher, stefanie.kressibucher@internetkirche.ch

Von mir zu dir

Aller guten Dinge sind drei. Nach zwei erfolgreichen Lady-Events freuen wir uns auf den 9. Mai. Dann heisst es wieder: Austauschen, Neues ausprobieren und in gemütlicher Atmosphäre einen feinen Apéro geniessen.

Drei gute Dinge sprechen für diesen Secondhand-Event. Zum einen ist es der Nachhaltigkeitsgedanke. Es wäre doch schade, neuwertige Kleider und Accessoires, welche nicht mehr passen oder nicht mehr gefallen, einfach zu entsorgen. Vielleicht würde sich jemand anderes daran erfreuen? Zweitens, werden 20 Prozent des Erlöses zu Gunsten der Päckliaktion unserer Kirchgemeinde eingesetzt, dies wiederum bereitet vielen Kindern und Erwachsenen grosse Freude. Letzten Herbst konnten wir Fr. 780.- für diese wertvolle

Aktion beisteuern. Drittens, Frauen erhalten die Gelegenheit, sich in ungezwungener Atmosphäre zu treffen. Dadurch entsteht nicht nur der Austausch von Kleidern, sondern es finden auch wertvolle Begegnungen statt. Eine Farb- und Stilberaterin gibt euch gerne neue Anregungen und Ideen.



Weitere Infos via QR-Code oder internetkirche.ch/vonmirzudir

Agenda April 2025

2. April

09.30 Uhr, Müüsli-Treff, Kirchenzentrum

3. April

12.00 Uhr, Seniorenzmittag, Kirchenzentrum

6. April

09.30 Uhr, Gottesdienst, Kirche Hauptwil
19.00 Uhr, Lord's Meeting, Johanneskirche

8. bis 11. April

13.30 - 17.00 Uhr, Kinderwoche, Johanneskirche

13. April, Palmsonntag

10.10 Uhr, Gottesdienst, Johanneskirche

18. April, Karfreitag

09.30 Uhr, Gottesdienst, Kirche Hauptwil
10.10 Uhr, Gottesdienst, Johanneskirche

19. April

19.30 Uhr, Adonia Musical «Jona», Bitzihalle

20. April, Ostersonntag

06.00 Uhr, Osterfrühfeier, Kirche Hauptwil
10.10 Uhr, Gottesdienst, Johanneskirche

23. April

08.40 Uhr, Senioren in Bewegung, Bahnhof Bischofzell Stadt

09.30 Uhr, Müüsli-Treff, Kirchenzentrum

24. April

20.00 Uhr, Kirchgemeindeversammlung, Kirche Hauptwil

26. April

09.00 - 11.30 Uhr, Hilfsgütersammlung, Johanneskirche

09.30 Uhr, Joysis, Kirche Hauptwil

14.00 Uhr, Jungschar, Johanneskirche

27. April

10.10 Uhr, mosaic, Johanneskirche

10.10 Uhr, Energy-Club, Kirchenzentrum

30. April

14.30 Uhr, Ökumenischer Seniorennachmittag, Kirchenzentrum

Evangelische Kirchgemeinde
Bischofzell-Hauptwil
Alte Niederbürerstrasse 6
9220 Bischofzell

Öffnungszeiten Sekretariat

Montag bis Freitag, 08.30 - 11.30 Uhr

Telefon: 071 422 28 18

Mail: sekretariat@internetkirche.ch



www.internetkirche.ch



Kath. Kirchgemeinde

Worte des Dankes und der Wertschätzung

Nach 35 Jahren im kirchlichen Dienst, davon die letzten sieben Jahre in unserem Pastoralraum, geht unsere Pfarreiseelsorgerin, Martina Masser, Ende April in Pension. Sie hinterlässt viele segensreiche Spuren.

Im März 2018 trat Martina Masser die Stelle als Pfarreiseelsorgerin in unserem Pastoralraum Bischofsberg an. Martina hat das kirchliche Zusammenleben innerhalb des Pastoralraumes mit ihrer Persönlichkeit, mit ihrem theologischen und dem weiteren vielfältigen Wissen sowie mit ihren praktischen Seelsorgeeinsätzen positiv mitgeprägt.

Gerne denken wir an ihre liturgischen Einsätze in den gottesdienstlichen Feiern an Sonn- und Festtagen und bei den Tauf- und Trauerfeiern aber auch an ihre Tätigkeit in der Erwachsenenbildung und bei den ökumenischen Bibelgesprächen. Ihre Sorge um die Bewahrung der Schöpfung nahm sie durch ihre Mitarbeit im Gremium «Grüner Guggel» wahr. Pastoralraumangehörige, die gerne ein seelsorgliches Gespräch wünschten, fanden in ihr die geeignete Person.

Im Pastoralraumteam war Frau Masser eine wertvolle Denkerin in den theologisch-seel-

sorgerlichen Bereichen, bisweilen eine kritische und kämpferische Theologin in den Struktur- und Ämterfragen gegenüber der Kirche und ihrer Leitung, sowie eine exakte und erfahrene Kirchenfrau in der Praxis, eine wertvolle Teamkollegin.

An dieser Stelle bleibt mir im Namen aller Pastoralraumangehörigen, des Kirchgemeinderates und des Pastoralraumteams Martina den herzlichsten Dank auszusprechen für ihr Wirken bei uns. Bereits heute wünschen wir ihr auf dem weiteren Lebensweg alles Gute, viele freudvolle und erfüllende Momente und Gottes mitgehendem Segen. Wir werden Martina Masser am **Ostersonntag, 20. April**, während des Festgottesdienstes verabschieden - das Dasein und das Mitfeiern der Pastoralraumangehörigen bei diesem Anlass freut uns.

Pfr. Chr. Baumgartner

Seniorenferien

Von Montag, 19. bis Samstag, 24. Mai machen wir uns auf zu Wander-, Wellness- und Erholungsferien im schönen Zillertal.

In der Ferienregion Fügen-Kaltenbach erwarten wir nicht nur reichlich Sonnenstunden, sondern auch unzähligen Aktivitäten. In Fügen logieren wir im Hotel Schiestl. Dieses liegt inmitten der Wandergebiete Spieljoch und Hochfügen und verbindet Wandern und Sport mit Genuss und Wellness. Flyer mit allen Informationen und dem Anmeldetalon liegen in den Kirchen auf und können auch im Pastoralraumsekretariat bezogen werden. Ebenfalls ist der Flyer auf unserer Homepage zu finden

<https://pastoralraum-bischofsberg.ch/veranstaltung/seniorenferien>

Anmeldungen nehmen wir **bis 15. April** entgegen und freuen uns auf eine erlebnisreiche Woche mit vielen Teilnehmenden.



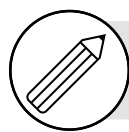
Weitere Informationen finden Sie hier.

Agenda April 2025

- 1. April**
09.00 Uhr, Gottesdienst mit Kirchenkaffee, Sitterdorf
- 5. April**
18.00 Uhr, Eucharistiefeier, Hauptwil
- 6. April**
10.00 Uhr, Kreuzweg, St. Pelagiberg
- 9. April**
09.00 Uhr, FG-Messe, anschl. Kaffeerunde, Bischofszell
19.30 Uhr, FG-Treff, Bischofszell
- 12. April**
09.00 Uhr, Palmbinden, Sitterdorf
18.00 Uhr, Gottesdienst zum Palmsonntag, Sitterdorf
- 13. April**
10.15 Uhr, Gottesdienst zum Palmsonntag, Bischofszell
- 17. April**
18.30 Uhr, Gottesdienst zum Hohen Donnerstag, Sitterdorf
- 18. April**
14.30 Uhr, Karfreitagsliturgie, Bischofszell
- 19. April**
16.30 Uhr, Osterkinderfeier, Bischofszell
20.30 Uhr, Osternachtsfeier, Sitterdorf
- 20. April**
06.00 Uhr, Osterlichtfeier, St. Pelagiberg
10.00 Uhr, Festgottesdienst zu Ostern, Bischofszell
- 23. April**
19.00 Uhr, Taizégebet, Bischofszell
19.30 Uhr, ökum. Bibelgespräch, Sitterdorf
- 26. April**
18.00 Uhr, Eucharistiefeier, Hauptwil
- 27. April**
10.00 Uhr, Festgottesdienst zur Erstkommunion, Bischofszell
- 29. April**
14.00 Uhr, Gottesdienst in der Degenau, anschl. Höck, Sitterdorf
- 30. April**
14.30 Uhr, ökum. Seniorennachmittag, evang. Kirchenzentrum, Bischofszell

Kontakt

Pastoralraumsekretariat
Bea Vicentini
Schottengasse 7
9220 Bischofszell
071 420 97 68
bea.vicentini@pastoralraum-bischofsberg.ch
www.pastoralraum-bischofsberg.ch



Volksschulgemeinde

Polit-Sonderwoche im Bruggfeld

Vom 17. bis 21. Februar wurde im Schulhaus Bruggfeld intensiv politisiert. Die bereits zur Tradition gewordene Politwoche mit den Jugendlichen der 3. Sek gelangte zur Durchführung.



Mit dem Parteienkompass wurden die Be- Jakob Stark stellt sich den Fragen der 3. Sekler Bruggfeld

teiligten gemäss ihrer politischen Ausrichtung in Parteien eingeteilt. Am Montag entstanden Logos, ein Parteiprogramm und ein Katalog ihrer wichtigsten Anliegen. Am Nachmittag präsentierten sich

die sieben Parteien den Mitschülerinnen und Mitschülern und den Lehrpersonen. Sachdiskussionen zu den Themen «Bis 14 Jahre ohne Begleitung um 20.00 Uhr zu Hause» und «Geschlechtergetrennte Sek Bischofszell» standen am zweiten Tag auf dem Programm – dabei wurde intensiv, kontrovers und sehr engagiert debattiert. Am Nachmittag erklärte Stadtpräsident Thomas Weingart die Stufe «Gemeinde» und den Verwaltungsapparat mit allen Ämtern, welche wir im Laufe unseres Lebens durchlaufen, auf sehr abwechslungsreiche und originelle Art. Anschliessend erhielten die Parteien vom Stapi einen Auftrag: Unter dem Titel «Sport am Ort» sollten aus elf Projektvorschlägen Freizeitmöglichkeiten ausgesucht werden. Bedingungen: In jeder politischen Gemeinde der VSG soll mindestens eine Anlage stehen, die Kosten liegen bei maximal 1 Mio Franken. Ausserdem sollen Jung und Alt profitieren und die Anlagen sollen an ihre Standorte passen. Am Freitag wurden die Vorschläge vorgestellt und bewertet. Thomas Weingart beurteilte diese ebenfalls und gab den Jugendlichen detaillierte und differenzierte Rückmeldungen.

Mit Bahn oder Bus durch die Schweiz

Ein weiterer Höhepunkt war das «Bundesrats-Reisli» am Donnerstag. In Parteien-

grüppchen durfte ein Tag lang mit Bahn oder Bus durch die Schweiz gereist werden. An den Bahnhöfen konnten durch Fotos Punkte gesammelt werden. Aber auch mit dem Erfüllen von Zusatzaufträgen wurde das Punktekonto optimiert. Die Reisen haben sich gelohnt. Viele ÖV-Kilometer sorgten für Aha-Erlebnisse an bekannten und unbekanntenen Orten unseres Landes.

Politik interessiert

Am Mittwoch stellte sich der SVP-Ständerat Jakob Stark und am Freitag die SP-Kantonsrätin Barbara Dätwyler den Fragen der Schülerinnen und Schüler. Beide Politiker erzählten auf sympathische und abwechslungsreiche Art über ihre Laufbahn, Politik, ihre Ausrichtung und vieles mehr.

In dieser sehr abwechslungsreichen Politwoche konnte ein weiteres Mal festgestellt werden, dass Politik die Jugendlichen mehrheitlich interessiert, wenn sie Zeit erhalten, sich mit entsprechenden Themen auseinanderzusetzen.

Die Schülerinnen und Schüler haben ausserdem auf eindrückliche Art und Weise erfahren, wie wichtig ihr Engagement für die Gesellschaft sein kann.

2. Wahlgang Schulbehörde - ohne Namensliste

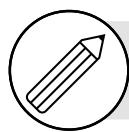
Am 18. Mai 2025 findet der zweite Wahlgang für die Schulbehörde der VSG Bischofszell statt. Im Februar haben vier der kandidierenden Personen das absolute Mehr erreicht. Ein Sitz in der Schulbehörde bleibt noch offen.

Eine offizielle Kandidatenliste wird nicht veröffentlicht. Die Wahlsendungen ent-

halten nur den leeren Wahlzettel, so wie es das kantonale Stimm- und Wahlgesetz vorsieht. Jonathan Défago und Serge Bossard haben sich entschieden nochmals zur Wahl anzutreten. Die verbleibenden Kandidierenden haben sich zurückgezogen. Grundsätzlich ist jede stimmberechtigte Person wählbar, unabhängig, ob sie

bereits im ersten Wahlgang kandidiert hatte. Diejenige Person gilt als gewählt, welche am meisten Stimmen erhält.

Die Schulbehörde freut sich über eine rege Wahlbeteiligung und ist gespannt auf das Ergebnis.

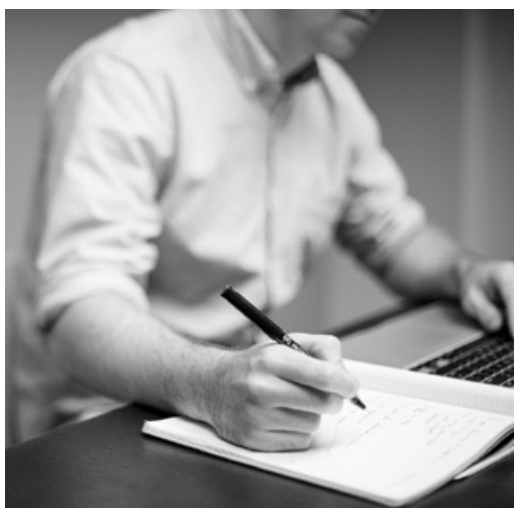


Volksschulgemeinde

Engagement in der Rechnungsprüfungs- kommission

Die Rechnungsprüfungskommission (RPK) der VSG Bischofszell spielt eine wichtige Rolle in der finanziellen Kontrolle und Transparenz. Sie stellt sicher, dass die Finanzen ordnungsgemäss verwaltet werden und trägt zur nachhaltigen Entwicklung der Schule bei.

Möchten Sie aktiv an der finanziellen Überprüfung mitwirken und Einblick in die Schulfinanzen erhalten? Dann bietet sich jetzt eine spannende Gelegenheit! An der Gemeindeversammlung vom 19. Juni 2025 werden zwei neue Mitglieder für die RPK gewählt.



Interessierte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, die sich engagieren möchten, sind herzlich eingeladen, sich für weitere Informationen oder zur Beantragung eines Wahlvorschlagsformulars an die Leitung der Schulverwaltung zu wenden: isabelle.wepfer@schule-bischofszell.ch

Gemäss Gesetz über das Stimm- und Wahlrecht (§ 37) muss der Vorschlag für neu zu wählende RPK-Mitglieder von mindestens 10 im Wahlkreis wohnhaften Stimmbürgern unterzeichnet sein. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Anzeigen

Musikschule Bischofszell



An unserer Musikschule in Bischofszell werden im Schnitt 300 Schüler in Musik, Chor und Tanz unterrichtet.

Ab August 2025 suchen wir eine engagierte und motivierte:

Blockflöten Lehrperson

Aktuelles Pensum: 3-4 h pro Woche

Ihr Aufgabenbereich:

- Erteilen von Blockflötenunterricht für Kinder und/oder Erwachsene (Einzel- und Gruppenunterricht)
- Förderung der musikalischen Entwicklung der Schüler/-innen
- Vorbereitung und Mitwirkung bei Vorspielen und musikalischen Anlässen

Ihr Profil:

- Erfahrung im Unterrichten von Blockflöte, idealerweise mit Kindern und Jugendlichen
- Freude an der Musikvermittlung sowie pädagogisches Geschick
- Zuverlässigkeit, Flexibilität und Begeisterung für den Beruf

Das erwartet Sie: Angenehmes Arbeitsumfeld und motivierte Schüler/-innen sowie Unterstützung durch ein engagiertes Team und faire Anstellungsbedingungen.

Kontakt und Bewerbung: Interessiert? Dann freuen wir uns, Sie kennenzulernen! Schicken Sie Ihre Bewerbung oder kontaktieren Sie uns für weitere Auskünfte:

Musikschule Bischofszell
Sabrina Weingart
Tel. 071 420 94 50
sabrina.weingart@schule-bischofszell.ch

Weitere Informationen über unsere Schule finden Sie auf unserer Website:
www.schule-bischofszell.ch



FESTJAHR 2025

Samstag, 12. April | Museumsgarten
Brunnenfest mit Eröffnung der Osterbrunnen und Verleihung des Schweizer Brunnenpreises an die Stadt Bischofszell

Samstag, 10. Mai | Bitziareal
Kinderfest

Samstag, 21. Juni | Bogenturm und Grubplatz
Rosensamstag mit Kinderprogramm, Markt, Bieranstich, Konzert, Stadtführungen und Eröffnung des Rosenrundwegs

Samstag/Sonntag, 28./29. Juni | Historisches Museum
100 Jahre Museumsgesellschaft Bischofszell

Samstag, 16. August | Schwimmbad
Badifest mit Openair-Kino

Freitag bis Sonntag, 29. bis 31. August | Obere Altstadt
Stadtfest mit Attraktionen und Konzerten



Politik

Wahlen im Fokus bei der Jahresversammlung

Ende Februar führte die Mitte Bischofszell und Umgebung ihre Jahresversammlung in der Stiftsamtei durch.

Zu Beginn durfte in einer spannenden Führung Einblicke in eines der ältesten Gebäude von Bischofszell genommen werden. Die lange Geschichte dieses Gebäudes ist eindrücklich. In den letzten Jahren wurde die Stiftsamtei renoviert und es entstand ein modernes Kirchenzentrum.

In seinem Jahresrückblick nahm Präsident Franz Eugster unter anderem Bezug auf die kürzlich erfolgten Gesamterneuerungswahlen der Volksschulgemeinde. Dabei gratulierte er Corinna Pasche-Strasser, Susanne Frey und Andreas Forrer zu ihren

tollen Resultaten und der Wiederwahl. Rosina Schönholzer-Kälin erreichte das absolute Mehr leider nicht und sie stellt sich für den zweiten Wahlgang nicht zur Verfügung.

Nomination von Michaela Eugster - Schurtenberger einstimmig

Nebst den ordentlichen Traktanden interessierte die Teilnehmenden vor allem die Nomination für die Ersatzwahlen für den Stadtrat Bischofszell. Dem Vorstand war es wichtig, dass die Vakanz im Stadtrat

durch eine junge, aktive Frau komplettiert wird. Mit Michaela Eugster-Schurtenberger konnte eine Persönlichkeit gewonnen werden welche sich bereits bisher mit grossem Engagement für ein lebendiges Bischofszell einsetzt.

Es überraschte deshalb nicht, dass die Nomination von Michaela Eugster-Schurtenberger für den Stadtrat mit grosser Freude und einstimmig erfolgte.

Die Mitte Bischofszell und Umgebung

Wahlempfehlung für Pascal Mächler

Die GLP Bischofszell und Umgebung empfiehlt Pascal Mächler wärmstens zur Wahl als Stadtrat von Bischofszell.

Er ist eine starke Persönlichkeit, die es versteht, Beruf, Politik und Familie miteinander zu vereinen. Seine humorvolle, engagierte, energiegelade und empathische Art macht ihn zu einem echten Gewinn für unsere Gemeinschaft und für Bischofszell. Pascal ist direkt, ehrlich und authentisch, Eigenschaften, die in der heutigen Zeit besonders wertvoll sind. Mit seiner umfangreichen Vernetzung und seiner breiten

Erfahrung im Pfadi-, Sport- und Vereinsleben bringt er die idealen Kompetenzen für das Stadtratsamt im Ressort Kultur & Sport mit. Sein Organisationstalent ist bemerkenswert und wird dazu beitragen, die kulturellen und sportlichen Angebote von Bischofszell weiter zu fördern und zu entwickeln.

Den Grünliberalen ist aufgefallen, dass für Pascal Mächler der Schutz der Umwelt

einen hohen Stellenwert hat. Für eine enkeltaugliche Zukunft und für die Lebensqualität von Bischofszell ist dies ein zentraler Aspekt. Aus all diesen Gründen empfehlen wir Pascal Mächler als Stadtrat von Bischofszell.

Grünliberale
Bischofszell und Umgebung

Anzeige

Eine Frau mit Format und Qualitäten

Als ehemalige Stadträtin ist es mir wichtig, dass das Stadtratsgremium eine ausgewogene Durchmischung von Frauen und Männern aufweist. In eine solche Behörde müssen Persönlichkeiten mit Format und Qualitäten. Ich unterstütze Michaela Eugster, weil sie mich in diversen Gesprächen sehr überzeugt hat. Ausserdem empfinde ich, dass dieser Frau alles mit Leichtigkeit von der Hand geht. Sie ist hervorragend organisiert zwischen Familie, Beruf und Freizeit. Neben all diesen Aufgaben engagiert sie sich für diverse Freiwilligenaufgaben. Sie lebt Meinungen und Wertvorstellungen, die in der heutigen Zeit nicht immer populär sind. Doch das schüchtert sie nicht ein. Im Gegenteil, sie kämpft gegen Ungerechtigkeiten, auch wenn es sie etwas kostet. Ihr Berufsengagement und ihre Vereinstätigkeiten zeugen von einem Wunsch, sich stets weiterzuentwickeln. Solche Frauen brauchen wir in unserer Gesellschaft, und deshalb wähle ich mit Überzeugung Michaela Eugster in den Stadtrat.

Christina Forster

 Politik

Engagiert für Bischofszell

Bischofszell ist mein Zuhause, ich setze mich aktiv für unsere Stadt und ihre Zukunft ein.

Als Ausbildungsverantwortliche im Gesundheitswesen, Präsidentin des Quartiervereins, Mitglied verschiedener Vereine und aus meinem Engagement für die Kirche kenne ich die Herausforderungen und Potenziale unserer Stadt aus verschiedenen Perspektiven. Mein Ziel: Bischofszell als lebenswerte, zukunftsorientierte Stadt weiterentwickeln – für Familien, für alle Generationen, für ein starkes Miteinander. Besonders wichtig ist mir eine nachhaltige Stadtentwicklung, die soziale, ökologische und wirtschaftliche Aspekte gleichermaßen berücksichtigt. Mit meiner Erfahrung in der Ausbildung, guter Organisation und lösungsorientiertem Handeln bringe ich die nötige Kompetenz mit, um Projekte voranzutreiben und Brücken zu schlagen. Eine Stadt lebt von den Menschen, die sich für sie engagieren – ich möchte



den Dialog stärken, tragfähige Lösungen erarbeiten und Vereine, Institutionen sowie Bürger/-innen vernetzen. Ein weiterer Punkt, der mir am Herzen liegt, ist eine ausgewogene Verteilung von Frauen und Männern im Stadtrat. Es ist wichtig, dass alle Perspektiven in die Stadtentwicklung einfließen. Meine Werte – Offenheit, Respekt, Gerechtigkeit – sind die Grundlage meines Handelns. Ich stehe für eine Stadt, die Traditionen pflegt und mutig neue Wege geht. Ich möchte mich weiterhin für Bischofszell engagieren – mit Herz, Verstand und Tatkraft. Danke für Ihre Stimme!

Michaela Eugster

SP nominiert Pascal Mächler für den Stadtrat

An ihrer Sektionsversammlung anfangs Februar haben die Mitglieder der SP Bischofszell und Umgebung Pascal Mächler einstimmig für den Stadtrat nominiert.

Nach dem angekündigten Rücktritt von Stadtrat Jorim Schäfer (GLP) aus dem Stadtrat hat sich Pascal Mächler, derzeitiger Präsident der SP Bischofszell, entschlossen, für den freiwerdenden Sitz zu kandidieren. Dies hat er bereits im November 2024 öffentlich kommuniziert. Die SP Bischofszell unterstützt diese Nomination mit Nachdruck und findet, dass sich mit Pascal Mächler ein ausgezeichnete Kandidat für dieses Amt zur Verfügung stellt. Es ist davon auszugehen, dass der neue Stadtrat das Ressort «Kultur und Sport» seines Vorgängers übernehmen wird.

Erfahrungen aus dem Berufsleben

Mit seinen Erfahrungen im Sport-, Kultur- und Politikbereich kann er die Anliegen der Bischofszeller Vereine optimal vertreten. Als ehemals langjähriger Präsident eines Sportvereins kennt er die Wichtigkeit einer guten Zusammenarbeit zwischen der Stadt und den lokalen Vereinen. Als Leiter der kantonalen Fachstelle für Kinder-, Jugend- und Familienfragen weiss Pascal Mächler auch, wie man eine familienfreundliche Stadt fördern und das Zusammenleben der verschiedenen Generationen unterstützen kann. In seiner Funktion als Leiter einer kantonalen Fachstelle kennt er auch die Abläufe zwischen Kanton und Gemeinden;

das kann für die Stadt nur ein Vorteil sein. Aufgrund seiner Ausbildung und seines beruflichen Werdegangs (siehe auch www.pascal-maechler.ch) ist die SP überzeugt, mit Pascal Mächler einen kompetenten Kandidaten ins Rennen zu schicken.

Ernst Schlaginhaufen,
Ressort Medienarbeit SP Bischofszell

Leinenpflicht

Vom 1. April bis 31. Juli 2025 gilt wieder Leinenpflicht für alle Hunde im Wald und am Waldrand.

Alle Hunde sind an der Leine zu führen. Während der Brut- und Setzzeit, kann eine hohe Störung der Aufzucht zum Verlust von Brut sowie zum qualvollen Tod der Wildtiere führen.

Wir danken Ihnen für Ihre Rücksichtnahme zugunsten der Wildtiere.

Widerhandlungen gegen diese Leinenpflicht können gemäss Hundeverordnung (HundeV; RB 641.21) mit Fr. 100.- gebüsst werden.

Thurgauer Jagdaufsicht



Abschaffung Liegenschaftssteuer

Wir verstehen die Sorgen des Stadtrats Bischofszell, sind jedoch der Meinung, dass eine unfaire, nicht zweckgebundene Steuer abgeschafft werden soll. Liegenschaftsbesitz wird bereits im Vermögen besteuert. Mit der veralteten Liegenschaftsteuer wird der Besitz doppelt versteuert.

Das Thurgauer Parlament ist weitsichtig: Es hat die Inkraftsetzung der Abschaffung der Liegenschaftsteuer nämlich erst auf den 1. Januar 2029 festgelegt. Damit bleiben auch der Stadt Bischofszell mehrere Jahre, um sich über Sparmassnahmen ohne Erhöhung des Steuerfusses Gedanken zu machen. Wir haben es als Bürgerinnen und Bürger selbst in der Hand, dann einer Steuererhöhung deswegen nicht zuzustimmen, auch wenn der Stadtrat sagt, dies sei unerlässlich. Wir sind überzeugt: Der Staat kann sparen. Setzen wir gemeinsam ein wichtiges Zeichen, damit Leute, die Häuser und Wohnungen besitzen, zumindest ein bisschen entlastet werden.

Sascha Hänfli,
Präsident und Vorstand
HEV Bischofszell und Umgebung

RICHTLINIEN FÜR LESERBRIEFE

Im Bischofszeller Marktplatz werden Leserbriefe nach folgenden Kriterien aufgenommen:

- Ein Leserbrief darf maximal 1'000 Zeichen (inkl. Leerzeichen, Titel und Autor) umfassen.
- Ein inhaltlicher Bezug zur Stadt Bischofszell muss gegeben sein.
- Ein Leserbrief wird nur mit Name und Wohnort des Autors publiziert (keine anonymen Leserbriefe).
- Aus Kapazitätsgründen können keine Leserbriefe publiziert werden, die im Zuge von Wahlen zu politischen Kandidaten Stellung beziehen.
- Von der Publikation ausgeschlossen sind Texte mit rechtswidrigen Inhalten, offensichtlichen Unwahrheiten, namentlich beleidigende, verleumderrische, ruf- und geschäftsschädigende, pornografische, rassistische, aber auch rechtswie linksradikale Äusserungen sowie Aufforderungen zu Gewalt oder sonstigen Straftaten.
- Die Redaktion ist nicht verpflichtet, einen Leserbrief abzdrukken.

Anzeige



Storen Almeida GmbH

Storen- Terrassendächer - Glasoasen
Sulgerstrasse 29 9220 Bischofszell

www.storen-almeida.ch info@storen-almeida.ch
tel. 071 420 98 04



Anzeige



SPENDEN FÜR DIE ÄRMSTEN UNTER UNS

Stadt Bischofszell
Soziale Dienste
IBAN CH39 0900 0000 8500 5991 4

**Jetzt mit TWINT
spenden!**

-  QR-Code mit der TWINT App scannen
-  Betrag und Spende bestätigen



Teilnahme unter
rbab.ch

Was uns ausmacht
Engagement.

Ihre Idee, unsere Unterstützung!
Profitieren Sie von 2 × 12500 Franken



MICHAELA EUGSTER-SCHURTENBERGER

in den Stadtrat Bischofszell

Weil sie überzeugt:
Unsere Stimme am 18. Mai 2025!

Altdorfer Max · Ammann Andreas · Ammann Sabrina · Ballardin Tamara · Ballardin Stefano · Baumgartner Rebecca · Baumgartner Michael · Bernhardsgrütter André · Bernhardsgrütter Claire · Bosshard Cécilia · Böhi Marcel · Brüscheweiler Beatrice · Brüscheweiler Louis · Burri Martin · Cokovic Fadila · Ehrbar Miriam · Ehrbar Olivia · Dedovic-Karalic Samela · Diethelm Karin · Diethelm Thomas · Fedi Angelo · Fernandez Sandra · Fernandez Aurelio · Fitze Köbi · Fitze Regula · Forrer Andreas · Forster Christina · Forster Hans Jörg · Gassner Theres · Germann Fränzi · Gossweiler Yvonne · Griner Barbara · Grob Marlies · Grob Sepp · Häderli Pascal · Hauser Martina · Hauser Andy · Havenstein Jens · Heeb Franziska · Hotz Astrid · Hotz Hedy · Huber Daniel · Huber Andrea · Huber Silvio · Huber Tamara · Jud Liliane · Jularic Ante · Keller Daniela · Keller Paul · Koch Bernhard · Koch-Gsell Susi · Kolb Angela · Kreis Stefan · Krijestorao-Karalic Ramiza · Krijestorao Sead · Kühne Mary · Künzle Otmar · Künzle Markus · Lang Marion · Limoncelli Berthi · Monn Jolanda · Monn Rinaldo · Münger Alexandra · Münger Chris · Münger Michael · Ndue Arta · Niedermann Bruno · Oettli Michael · Paganini Alessio · Pasche-Strasser Corinna · Peterhans Carina · Peterhans Christoph · Peterhans Guido · Piasente Forrer Sara · Portmann Gabriela · Portmann Thomas · Regli Karin · Regli Marco · Rüegg Beat · Rüegg Rita · Rüst Thomas · Rüst Doris · Sabbatini Marco · Scheiwiler-Noser Susanne · Scheiwiler-Noser Andreas · Schild Dominik · Schild Rahel · Schildknecht Franz · Schildknecht Urs · Schildknecht Karin · Schilliger Marcel · Schilliger Marlen · Schöb Maya · Schönholzer Rosina · Siegfried Werner · Stadelmann Reto · Stäheli Fabian · Stäheli Annina · Steiner Christian · Stillhart Christof · Stillhart Isabelle · Strasser Anita · Strasser Georges · Tanner Anna · Tanner Joe · Useini Blerim · Useini Shpresa · Vilhena Sandra · Vontobel Marcel · Würms Paul · Zimmer Norbert



michaelaeugster.ch

Die Mitte
Bischofszell & Umgebung



STOBAG
GOLD PARTNER

WIR PRODUZIEREN & SANIEREN NACH WUNSCH

Wintergärten, Sitzplätze,
Balkone & Geländer, Treppen,
Türen & Fenster, Glasbau,
Alu-Fensterläden, Storen, Rollläden,
Markisen & Sonnenschutz,
Sitzplatz- & Innenbeschattungen,
Insektenschutz

DÖRIG
METALLBAU

AUS LIEBE ZUM METALL

9205 Waldkirch
T 071 434 60 20
doerigmetallbau.ch

BAHNHOF-TAXI
076 588 33 07
für Sie unterwegs!
in Bischofszell

- Parkett und Bodenbeläge
- Holz- und Innenausbau
- Innendekorationen

EISENEGGER DEUTSCH
zimmer & boden

Obertor 15 | 9220 Bischofszell
Tel.: +41 71 422 11 22
www.zimmer-boden.ch

Schweizer Holz für Schweizer...

Möbel, Küchen,
Innenausbau
und vieles mehr

Scherrer
Schreinerei AG

9527 Niederhelfenschwil / info@schreinereiag.ch

